

Druckluftbetriebene Rührwerke

3A7905E
DE

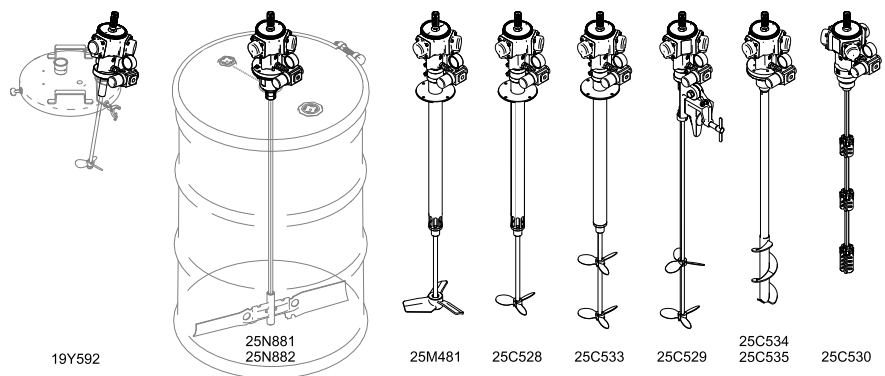
Mit einem Luftmotor angetriebene Rührwerke mit Radialkolben zum Aufrechterhalten des Schwebzustands und gleichmäßigen Mischen in industriellen Farben und Beschichtungen. Anwendung nur durch geschultes Personal.



Wichtige Sicherheitsanweisungen

Lesen Sie vor der Verwendung alle Warnhinweise und Anweisungen in der Bedienungsanleitung der entsprechenden Komponente. Bewahren Sie diese Anweisungen sorgfältig auf.

*5 bar (0,5 Mpa, 70 psi), max.
empfohlener Betriebsdruck
Siehe Seite 3 zu Informationen
über Teilenummern und behördliche
Genehmigungen.*



Contents

Modelle	3	Überprüfen der Welle und der Rührwerkklängen – Gilt nur für Modell 25C530	16
Sachverwandte Handbücher	4	Teile	17
Warnings	5	Modell 25C528	17
Installation	7	Modell 25C533	18
Luftregler und Schalldämpfer	8	Modell 25M481	19
Rührwerk	9	Modell 25C529	21
Erdung	11	Modelle 25C534 und 25C535	22
Luftleitungszubehör	12	Modell 25C530	24
Druckluftanforderungen	12	Modelle 25N881 und 25N882	25
Bedienung	13	Modell 19Y592	26
Rührwerkbetrieb	13	Zubehör	27
Einstellen der richtigen Rührwerkgeschwindigkeit	13	Sensorsatz 25C373	27
Druckentlastung	13	DataTrak-Satz 25P394	27
Wartung	14	Abmessungen	28
Schmieren des Luftmotors	14	Montagebohrungen	30
Schalldämpfer des Luftmotors	14	Luftverbrauch	30
Reinigung der Welle	14	Technische Spezifikationen	31
Wartung	15	Modell 19Y592	32
Ausbau des Luftmotors	15	California Proposition 65	32
Ausrichten des Auslassgehäuses – Nur 25C534, 25C535	16	Hinweise	33

Modelle

Teile-Nr.	Beschreibung	Empfohlene Rührwerk-Drehung	Zulassungen
25C528	Edelstahl-Direktantrieb, 113/208 Liter (30/55 Gallonen), ein 140-mm-Propeller (5,5") aus Edelstahl	Im Uhrzeigersinn	  II 1/2 G Ex h IIB T4 Ga/Gb IECEx ETL 17.0019 ITS17ATEX1001809 0°C ≤ Tamb ≤ 50°C
25C533	Kohlenstoffstahl-Direktantrieb, 113/208 Liter (30/55 Gallonen), zwei 14-cm-Propeller (5,5") aus Aluminium	Im Uhrzeigersinn	
25M481	Edelstahl-Direktantrieb, 113/208 Liter (30/55 Gallonen), ein 20,3-cm-Impeller (8") aus Edelstahl	Im Uhrzeigersinn	
25C534	Edelstahl-Direktantrieb, Schraubenlinie, Spundlochmontage	Im Uhrzeigersinn	
25C535	Kohlenstoffstahl-Direktantrieb, Schraubenlinie, Spundlochmontage	Im Uhrzeigersinn	
25C530	Edelstahl-Direktantrieb, 208 Liter (55 Gallonen), Spundlochmontage, ausziehbare Klinge	Gegen den Uhrzeigersinn	
25N881	Für den Einsatz im Fass, 3,8 cm (1,5") Spundlochmontage	Im Uhrzeigersinn	  II 2 G Ex h IIB T4 Gb
25N882	Für den Einsatz im Fass, 5 cm (2") Spundlochmontage	Im Uhrzeigersinn	
25C529	Kohlenstoffstahl-Direktantrieb, 113/208 Liter (30/55 Gallonen), seitliche Montage, zwei 14-cm-Propeller (5,5") aus Aluminium	Im Uhrzeigersinn	
25C765	Satz, Motor mit Luftregler (zum Austausch des Antriebsmotors an vorhandenen Rührwerken)		  II 2 G Ex h IIB T4 Gb
19Y592	Satz, Motor und Teile zum Nachrüsten eines vorhandenen 19- bis 38-Liter Eimer-Rührwerks (5–10 Gallonen)	Im Uhrzeigersinn	  II 2 G Ex h IIB T4 Gb

Sachverwandte Handbücher

Handbuch-Nummer	Titel
306287	Heber und Pumpenhalterungen
308466	Passivierte Fassdeckel aus Edelstahl
3A5050	Reparaturhandbuch Motor
306670	Druckluftbetriebene Rührwerke, 19 Liter (5 Gallonen)

Warnings

The following warnings are for the setup, use, grounding, maintenance, and repair of this equipment. The exclamation point symbol alerts you to a general warning and the hazard symbols refer to procedure-specific risks. When these symbols appear in the body of this manual, refer back to these Warnings. Product-specific hazard symbols and warnings not covered in this section may appear throughout the body of this manual where applicable.

 <h2 style="margin: 0;">WARNUNG</h2>	
   	<p>BRAND- UND EXPLOSIONSGEFAHR</p> <p>Entzündliche Dämpfe wie Lösungsmittel- und Lackdämpfe im Arbeitsbereich können explodieren oder sich entzünden. Durch das Gerät fließende Lacke oder Lösungsmittel können statische Funkenbildung verursachen. Zur Vermeidung von Feuer- und Explosionsgefahr:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Gerät nur in gut belüfteten Bereichen verwenden. • Mögliche Zündquellen wie Kontrollleuchten, Zigaretten, Taschenlampen und Kunststoff-Abdeckfolien beseitigen (Gefahr statischer Elektrizität). • Alle Geräte im Arbeitsbereich erden. Siehe Anweisungen zur Erdung. • Niemals Lösemittel bei Hochdruck spritzen oder spülen. • Den Arbeitsbereich frei von Abfall, einschließlich Lösungsmittel, Lappen und Benzin, halten. • Kein Stromkabel ein- oder ausstecken und keinen Licht- oder Stromschalter betätigen, wenn brennbare Dämpfe vorhanden sind. • Nur geerdete Schläuche verwenden. • Beim Spritzen in einen Eimer die Pistole fest an den geerdeten Eimer drücken. Nur antistatische oder leitende Eimereinsätze verwenden. • Den Betrieb umgehend einstellen, wenn eine statische Funkenbildung auftritt oder ein Stromschlag verspürt wird. Das Gerät erst wieder verwenden, wenn das Problem erkannt und behoben wurde. • Im Arbeitsbereich muss immer ein funktionstüchtiger Feuerlöscher griffbereit sein.
 	<p>GEFAHR DURCH BEWEGLICHE TEILE</p> <p>Bewegliche Teile können Finger oder andere Körperteile einklemmen oder abtrennen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abstand zu beweglichen Teilen halten. • Gerät niemals ohne Schutzvorrichtungen oder -abdeckungen in Betrieb nehmen. • Tragen Sie bei der Bedienung des Gerätes keine lose Kleidung, keinen Schmuck oder offenes, langes Haar. • Das Gerät kann sich ohne Vorwarnung in Betrieb setzen. Vor der Überprüfung, Bewegung oder Wartung des Geräts eine Druckentlastung durchführen und alle Energiequellen abschalten.
  	<p>GEFAHR DURCH DRUCKBEAUFSCHLAGTES GERÄT</p> <p>Aus dem Gerät, undichten Schläuchen oder gerissenen Teilen austretendes Material kann in die Augen oder auf die Haut gelangen und schwere Verletzungen verursachen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nach dem Spritzen/Dosieren sowie vor der Reinigung, Kontrolle oder Wartung des Geräts die Druckentlastung durchführen. • Vor Inbetriebnahme des Geräts alle Materialanschlüsse festziehen. • Schläuche, Rohre und Kupplungen täglich überprüfen. Verschlossene oder schadhafte Teile unverzüglich austauschen.



WARNUNG



GEFAHR DURCH MISSBRÄUCHLICHE GERÄTEVERWENDUNG

Die missbräuchliche Verwendung des Gerätes kann zu tödlichen oder schweren Verletzungen führen.



- Das Gerät nicht bei Ermüdung oder unter dem Einfluss von Medikamenten oder Alkohol bedienen.
- Niemals den zulässigen Betriebsdruck oder die zulässige Temperatur der Systemkomponente mit dem niedrigsten Nennwert überschreiten. Genauere Angaben sind unter **Technische Spezifikationen** in den Handbüchern zu den einzelnen Geräten zu finden.
- Nur Materialien oder Lösungsmittel verwenden, die mit den benetzten Teilen des Gerätes verträglich sind. Genauere Angaben sind unter **Technische Spezifikationen** in den Handbüchern zu den einzelnen Geräten zu finden. Die Sicherheitshinweise der Material- und Lösungsmittelhersteller beachten. Für vollständige Informationen zum Material den Händler nach dem entsprechenden SDB fragen.
- Den Arbeitsbereich nicht verlassen, solange das Gerät eingeschaltet ist oder unter Druck steht.
- Das Gerät komplett ausschalten und die **Vorgehensweise zur Druckentlastung** befolgen, wenn das Gerät nicht verwendet wird.
- Das Gerät täglich überprüfen. Verschlossene oder beschädigte Teile sofort reparieren oder durch Original-Ersatzteile des Herstellers ersetzen.
- Das Gerät darf nicht verändert oder modifiziert werden. Änderungen am Gerät können behördliche Zulassungen aufheben und Sicherheitsrisiken schaffen.
- Sich vergewissern, dass alle Geräte für die Umgebung, in der sie eingesetzt werden, ausgelegt und genehmigt sind.
- Das Gerät darf nur für den vorgegebenen Zweck benutzt werden. Wenden Sie sich mit eventuellen Fragen bitte an Ihren Händler.
- Schläuche und Kabel nicht in der Nähe von belebten Bereichen, scharfen Kanten, beweglichen Teilen oder heißen Flächen verlegen.
- Schläuche dürfen nicht geknickt, zu stark gebogen oder zum Ziehen von Geräten verwendet werden.
- Kinder und Tiere vom Arbeitsbereich fern halten.
- Alle anwendbaren Sicherheitsvorschriften einhalten.



GEFAHREN DURCH TOXISCHE MATERIALIEN ODER DÄMPFE

Giftige Materialien oder Dämpfe können schwere oder tödliche Verletzungen verursachen, wenn sie in die Augen oder auf die Haut gelangen oder geschluckt oder eingeatmet werden.



- Lesen Sie die Sicherheitsdatenblätter (SDS), um sich über die jeweiligen Gefahren der verwendeten Flüssigkeit zu informieren.
- Gefährliche Materialien nur in dafür zugelassenen Behältern lagern und die Materialien gemäß den zutreffenden Vorschriften entsorgen.



BRANDGEFAHR

Geräteoberflächen und erwärmte Flüssigkeiten können während des Betriebs sehr heiß werden. Zur Vermeidung schwerer Verbrennungen:

- Niemals heißes Applikationsmaterial oder heiße Geräte berühren.





PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Beim Aufenthalt im Arbeitsbereich entsprechende Schutzbekleidung tragen, um schweren Verletzungen (wie Augenverletzungen, Einatmen von giftigen Dämpfen, Verbrennungen oder Gehörschäden) vorzubeugen. Der Umgang mit diesem Gerät erfordert unter anderem folgende Schutzausrüstung:

- Schutzbrille und Gehörschutz.
- Atemmasken, Schutzkleidung und Handschuhe gemäß den Empfehlungen des Applikationsmaterial- und Lösungsmittelherstellers.

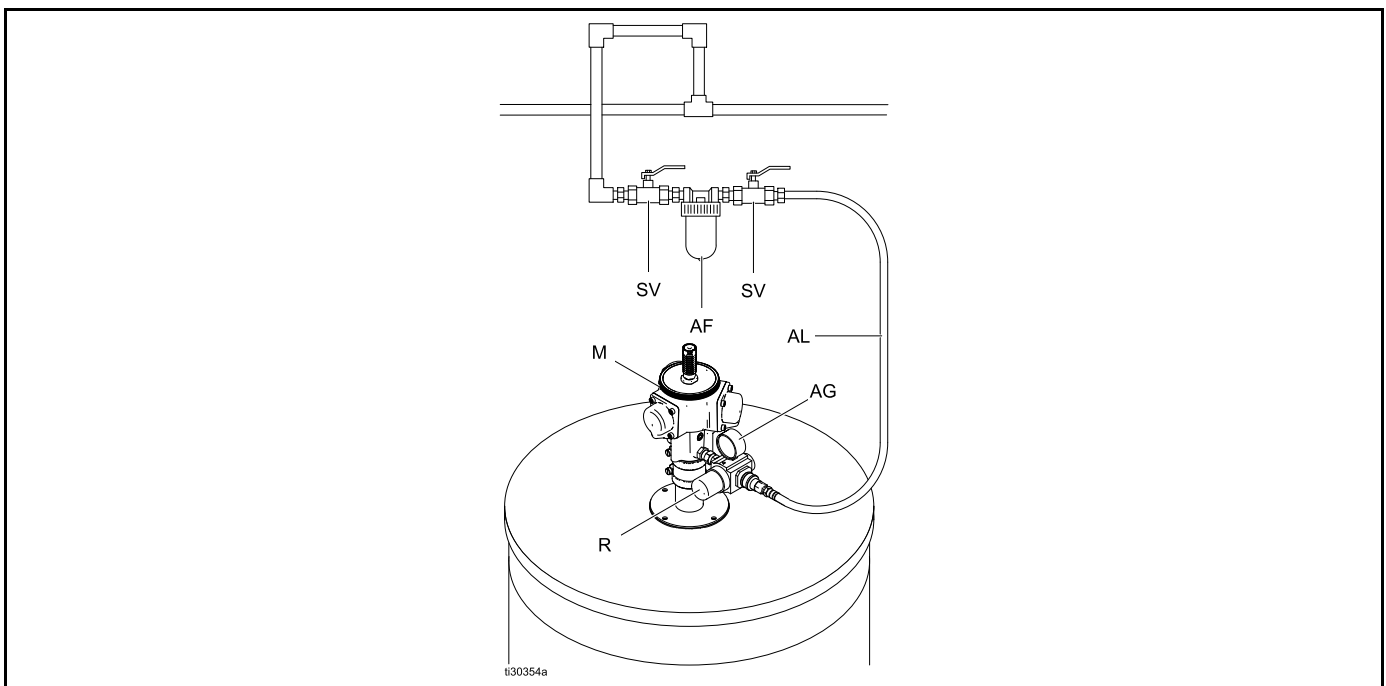
Installation

				
<p>Um das Brand- und Explosionsrisiko zu verringern, halten Sie zwischen den beweglichen Rührwerkteilen und dem Behälter immer einen Abstand von mindestens 25,4 mm (1 Zoll) ein, um die Entstehung von Funken zu verhindern.</p>				

Hinweis: Die Referenznummern und Buchstaben in Klammern in dieser gesamten Anleitung verweisen auf die Kennzeichnungen in den Abbildungen und Teilezeichnungen.

Teile, die nicht in Ihrem System enthalten sind, finden Sie unter [Luftleitungszubehör, page 12](#).

Table 1 Typische Installation



Referenz	Beschreibung
SV	Luftabsperrentil
AF	Luftleitungsfilter
M	Motor
AL	Zufuhrleitung, Lufteinlass
AG	Luftdruckmessgerät
R	Regler

Luftregler und Schalldämpfer

Der Luftmotor kann im Uhrzeigersinn oder gegen den Uhrzeigersinn laufen, je nachdem, wo der Luftregler montiert ist.

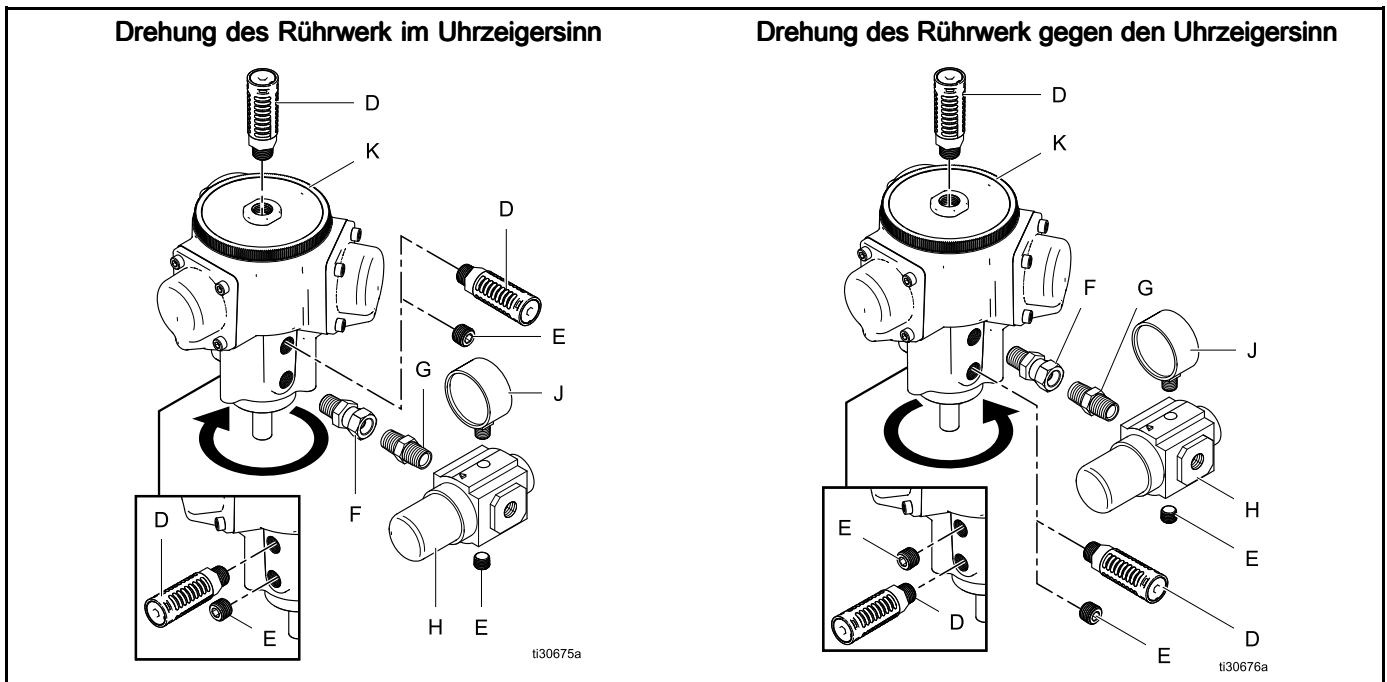
- Wenn der Luftregler an einem der beiden unteren Öffnungen angebaut ist, erfolgt die Drehung im Uhrzeigersinn (von der Oberseite des Motors aus gesehen).
- Wenn er seitlich an einem der beiden oberen Öffnungen montiert ist, erfolgt die Drehung gegen den Uhrzeigersinn.
- Die Öffnung gegenüber vom Regler muss zugestöpselt sein, damit der Motor laufen kann.

Luftregler, Schalldämpfer, Luftmessgerät, Nippel- und Drehgelenkverbindung sind nicht ab Werk montiert. Befolgen Sie die nachfolgenden Anweisungen, um die Teile anzubringen:

1. Schrauben Sie die Drehgelenkverbindung (F) in die entsprechende Öffnung (oben oder unten) im Motor (K).
2. Schrauben Sie die Nippelverbindung (G) in den Auslass des Luftreglers (H). Achten Sie auf die Pfeilrichtungen am Regler.
3. Befestigen Sie den Luftregler, indem Sie ihn in die Drehgelenkverbindung schrauben.



4. Bringen Sie in der Öffnung gegenüber vom Regler einen Stöpsel (E) an (dies ist notwendig, damit der Motor laufen kann).
5. Montieren Sie das Luftmessgerät (J), indem Sie es in die Öffnung an der Oberseite des Luftreglers schrauben.
6. Bringen Sie einen Stöpsel (E) im Regler in der Öffnung gegenüber vom Luftmessgerät an.
7. Schrauben Sie einen Schalldämpfer (D) in der Oberseite des Motors.
8. Schrauben Sie den zweiten Schalldämpfer in die offene Öffnung an der dem Regler abgewandten Seite des Motors.
9. Montieren Sie den dritten Schalldämpfer in der offenen Öffnung unter oder über dem Regler. Ein zusätzliches Fitting (nicht mitgeliefert) ist möglicherweise erforderlich, um den Regler weiter vom Motor weg zu positionieren.

Hinweis: Ein dritter Schalldämpfer muss nicht verwendet werden, erweist sich jedoch als nützlich zur Erhöhung der Luftzirkulation in feuchten Umgebungen. Wird ein dritter Schalldämpfer nicht verwendet, muss die Öffnung zugestöpselt (E) werden.



Referenzbuchstabe	Beschreibung
D	Schalldämpfer
E	Stöpsel
F	Drehgelenkverbindung
G	Nippelverbindung
H	Luftregler
J	Luftmessgerät
K	Luftmotor

Rührwerk

				
<p>Um das Brand- und Explosionsrisiko zu verringern, halten Sie zwischen den beweglichen Rührwerkteilen und dem Behälter immer einen Abstand von mindestens 25,4 mm (1 Zoll) ein, um die Entstehung von Funken zu verhindern.</p>				

Modelle 25C528, 25C533 und 25M481

1. Zeichnen Sie Löcher an und bohren Sie diese in die Abdeckung, um das Rührwerk zu montieren. Siehe [Montagebohrungen, page 30](#) zu Abmessungen.
2. Installieren Sie das Rührwerk mit der Dichtung (29) an der Abdeckung des Materialzufuhrbehälters. Siehe [Modell 25C528, page 17](#), [Modell 25C533, page 18](#) und [Modell 25M481, page 19](#).
3. Bauen Sie den Luftmotor so ein, dass die Luftleitung leicht am Einlass des Luftreglers befestigt werden kann, ohne dadurch andere Systemkomponenten zu behindern.
4. Schrauben Sie ihn fest (Montageschrauben nicht im Lieferumfang enthalten).

Modell 25C529

Setzen Sie das Rührwerk auf den Rand des Fasses oder Tanks und ziehen Sie die Klemmschraube (6) gut fest. Drücken Sie Enden des Halterings (17) zusammen. Siehe [Modell 25C529, page 21](#).

Lockern Sie zum Anpassen des Rührwerkswinkels im Fass die Halterungsschraube (4) und positionieren Sie den Luftmotor so, dass die Luftleitung sich problemlos am Einlass des Luftreglers anbringen lässt, ohne andere Systemkomponenten zu behindern.

Modelle 25C534 und 25C535

Installieren Sie das Rührwerk an der Behälterabdeckung, indem Sie die Schneckenlinie durch das Fassspundloch drehen und das Rührwerkgehäuse (3) in das Spundloch schrauben. Ziehen Sie die Sechskantschraube (2) mit 17-19 Nm (150-170 in-lb) fest. Ziehen Sie die Innensechskantschraube (14) mit 9-11 Nm (80-100 in-lb) fest. Siehe [Modelle 25C534 und 25C535, page 22](#).

Bauen Sie den Luftmotor so ein, dass die Luftleitung leicht am Einlass des Luftreglers befestigt werden kann, ohne dadurch andere Systemkomponenten zu behindern.

Modell 25C530

Senken Sie zum Installieren des Rührwerks in der Behälterabdeckung die Welle (2) mit den klappbaren Klingensbaugruppen (5, 6) durch das Fassspundloch ab und schrauben Sie dann den Spundlochadapter (4) in das Spundloch. Siehe [Modell 25C530, page 24](#).

Bauen Sie den Luftmotor so ein, dass die Luftleitung leicht am Einlass des Luftreglers befestigt werden kann, ohne dadurch andere Systemkomponenten zu behindern.

Aufgrund der unterschiedlichen Fasshöhen berührt der niedrigste Klingensatz möglicherweise den Fassboden. Falls der Spundlochadapter (4) nicht richtig sitzt oder Widerstand zu spüren ist, wenn das Rührwerk installiert wird, verschieben Sie die Klappen an der Welle nach oben.

Um die Klappen zu bewegen, lockern Sie die Stellschrauben (SS) in der Kupplung und schieben Sie die Baugruppe nach oben oder nach unten bis zur gewünschten Position. Die Stellschraube muss immer oben bleiben, während die Klappen herabhängen müssen, damit sie in das Spundloch herein und aus ihm heraus laufen können.

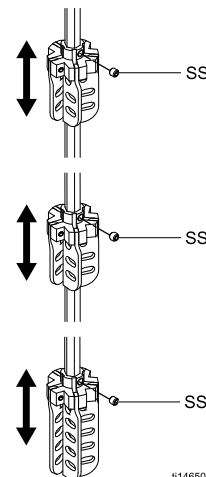




Figure 1 Verstellbare Klingensbaugruppen

				
<p>Um das Brand- und Explosionsrisiko zu verringern, wenn ein modifiziertes Fass verwendet wird, stellen Sie sicher, dass der Fassboden und die Rührwerkswelle sich nicht gegenseitig behindern, um eine Funkenbildung durch den Kontakt zu vermeiden.</p>				

ACHTUNG

Das Rührwerk muss immer fest am Spundloch angeschraubt sein, um Schäden am Gewinde aufgrund der Vibration zu verhindern.

Winkeladapter 16H294 – Gilt nur für Modell 25C530

Wird das Rührwerk in einem Fass mit einem exzentrischen Spundloch verwendet und berühren die Klingen die Seiten des Fasses, muss der Winkeladapter 16H294 verwendet werden.

1. Bringen Sie den Feststellring (28) per Hand am Winkeladapter (27) an, schieben Sie ihn dabei bis zum Anschlag vor.
2. Führen Sie den Winkeladapter in das Spundloch ein, bis er den Boden berührt, und ziehen Sie ihn dann wieder heraus, bis der breiteste Teil der Adapteroberseite sich direkt links von der Fassmitte befindet.

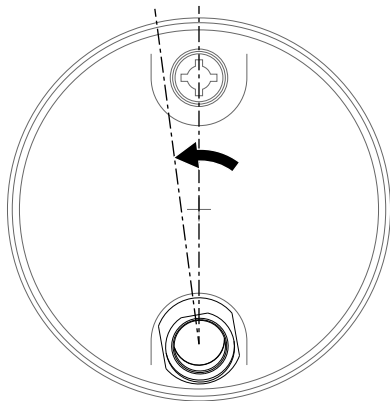


Figure 2 Winkeladapter – Direkt links von der Mitte

3. Drehen Sie den Feststellring nach unten, bis er das Fass berührt. Verwenden Sie eine Rohrzanze der entsprechenden Größe oder einen einstellbaren Schraubenschlüssel, um den Adapter festzuziehen, bis der breiteste Teil der Adapteroberseite auf die Mitte des Fasses ausgerichtet ist.

Modelle 25N881 und 25N882

Siehe [Modelle 25N881 und 25N882, page 25](#).

1. Ermitteln Sie die Größe der Rührwerkswelle: 11,1 mm (7/16") oder 12,4 mm (1/2") quadratisch. Ermitteln Sie die Größe des Wellenadapters (9). Wählen Sie die Größe, indem Sie die Adapter auf der eingebauten Rührwerkswelle im Fass positionieren. Verwenden Sie den kleinsten passenden Adapter. Der Schlupf zwischen der Adaptermutter und der Welle sollte nur ganz klein sein.
2. Befestigen Sie den Wellenadapter (9) an der flachen Seite der Motorwelle in der Nähe des Motorbodens. Ziehen Sie die Stellschraube (12) sicher mit 11–12 Nm (8–9 ft-lbs) fest.

Hinweis: Der Verstellweg der Adapterwelle an der Motorwelle beträgt etwa 12 mm (1/2"), falls eine spätere Nachstellung erforderlich ist.

3. Ziehen Sie die Sechskantschraube (8) mit 17-19 Nm (12,5-14 ft-lb) fest.

4. Positionieren Sie den Gewindegehäuseadapter (6) auf der Motorplatte (7) und sichern Sie ihn mit Unterlegscheiben (13) und Schrauben (11). Mit 11-12 Nm (8–9 ft-lb) festziehen.
5. Richten Sie die Adaptermutter aus, um die eingebaute Welle im 208-Liter-Fass (55 Gallonen) einzusetzen.
6. Schrauben Sie das Gerät langsam auf die Gewinde in der mittleren Spundeinpassung des 208-Liter-Fasses. Sichern Sie es, damit der Motor sich im Spundloch nicht drehen kann.

Motor-Austauschsatz 25C765

Der Motor-Austauschsatz 25C765 ist für einen Direktaustausch des Rotationsverdichter-Luftmotors PN 101140 vorgesehen. Die in dem Satz enthaltenen Teile werden auf Seite 16 – Teile, Ref.Nr. 1 aufgelistet. Befolgen Sie zum Installieren des neuen Motors das Motor-Austauschverfahren aus der Rührwerkanleitung oder das Diagramm auf der Ersatzteileseite.

ACHTUNG




Tauchen oder spritzen Sie den Boden des Motors nicht in Flüssigkeiten. Das Lager an der Unterseite des Motors und die Welle können korrodieren.

Nachrüstsatz 19Y592

1. Entlasten Sie den Druck zum vorhandenen Rührwerk. Siehe [Druckentlastung, page 13](#).
2. Nehmen Sie die Abdeckung vom Eimer ab.
3. Nehmen Sie die Welle/Klinge vom vorhandenen Rührwerk ab, indem Sie die Einstellschraube in der Kupplung lockern. Reinigen Sie die Welle/Klinge.
4. Nehmen Sie den vorhandenen Motor von der Eimerabdeckung ab.
5. Setzen Sie den neuen Motor/die neue Hülse in die vorhandene Manschette ein und ziehen Sie die Einstellschraube fest.
6. Setzen Sie die Welle in die neue Kupplung ein und ziehen Sie die Einstellschraube fest. Bei Bedarf können kleine Längenadjustierungen vorgenommen werden.
7. Bringen Sie die Abdeckung am Eimer an.
8. Installieren Sie die Luftleitung. Die Drehzahl des Rührwerks wird durch Nachstellen des Luftreglerdrucks angepasst.

Hinweis: Die Drehrichtung des Rührwerks wird durch den Versorgungsanschluss am Luftmotor bestimmt. Siehe [Luftregler und Schalldämpfer, page 8](#).

Erdung

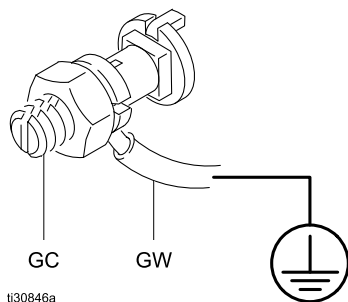
				
---	---	---	--	--

Das Gerät muss geerdet sein, um das Risiko von statischer Funkenbildung zu verringern. Statische Funkenbildung kann dazu führen, dass Dämpfe sich entzünden oder explodieren. Um die Gefahr statischer Funkenbildung zu verringern, müssen der Deckel und alle elektrisch leitfähigen Gegenstände oder Geräte im Spritzbereich richtig geerdet werden.

Erdungskabel und Klemme sind nicht im Lieferumfang enthalten. Zum Bestellen des Erdungskabels und der Klemme verwenden Sie die Teilenummer 237569.

Gehen Sie zum Erden des Rührwerk wie folgt vor:

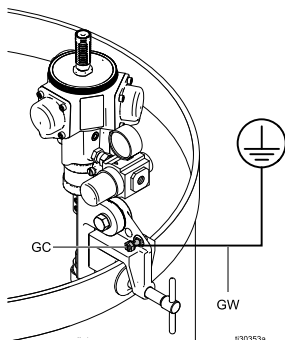
- **Für Modelle 25C528, 25C533 und 25M481:** Verbinden Sie ein Ende des Erdungskabels (GW) mit dem Erdungsstecker (GC) am Rand des Fassdeckels. Verbinden Sie das andere Ende des Erdungskabels mit einem guten Erdungspunkt.



ti30846a

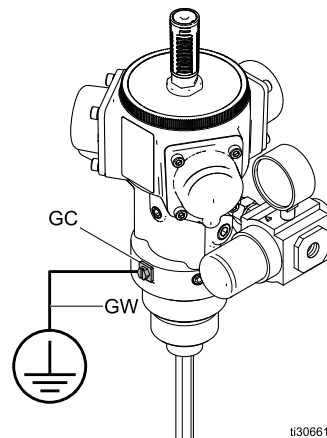
Figure 3 Erdungsstecker – Modelle 25C528, 25C533 und 25M481

- **Für Modelle 25C529, 25C530, 25C534, 25C535, 25N881 und 25N882:** Verbinden Sie ein Ende des Erdungskabels (GW) mit dem Erdungsstecker am Rührwerk (GC). Verbinden Sie das andere Ende des Erdungskabels mit einem guten Erdungspunkt verbinden.



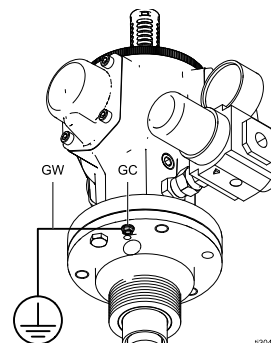
ti30353a

Figure 4 Erdungsstecker – Modell 25C529



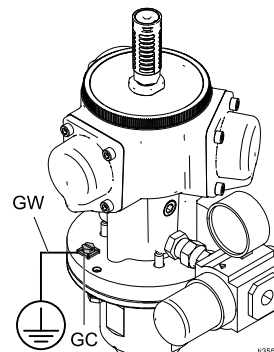
ti30661a

Figure 5 Erdungsstecker – Modell 25C530



ti30478a

Figure 6 Erdungsstecker – Modelle 25C534, 25C535



ti35564a

Figure 7 Erdungsstecker – Modelle 25N881, 25N882

Luftleitungszubehör

Bringen Sie die folgenden Zubehörteile in der nachfolgend gezeigten Reihenfolge an. Verwenden Sie dabei bei Bedarf Adapter.

Luftabsperrentil

Ein entlüftendes Haupt-Luftabsperrentil (A) für die Montageposition trennt die Luftleitungskomponenten für die Wartung. Eine Luftabsperrentil sollte in der Zufuhrleitung installiert werden und zum Ein- und Abschalten des Rührwerks verwendet werden. Wenn das Ventil installiert ist, muss die Drehzahl des Rührwerks nicht bei jedem Einsatz des Geräts neu eingestellt werden.

Entlüftende Luftabsperrentile können unter den folgenden Teilenummern bestellt werden:

Table 2 Entlüftende Absperrventile

Teile-Nr.	Einlass /Auslass NPT	Max. WPR			Material
		psi	bar	MPa	
110223	1/4 (Innengewinde x Innengewinde)	250	17,2	1,7	Messing
110224	3/8 (Innengewinde x Innengewinde)	250	17,2	1,7	Messing
110225	1/2 (Innengewinde x Innengewinde)	250	17,2	1,7	Messing
110226	3/4 (Innengewinde x Innengewinde)	250	17,2	1,7	Messing
113163	1 (Innengewinde x Innengewinde)	250	17,2	1,7	Messing

107142	1/2 (Außengewinde x Innengewinde)	250	17,2	1,7	Messing
107141	3/4 (Außengewinde x Innengewinde)	250	17,2	1,7	Messing

Luftleitungsfilter

Die Luftleitungsfilter entfernen schädlichen Schmutz, Feuchtigkeit und Öl aus der Druckluftzufuhr. Für Bestellungen: Teil 106148 für 3/8" NPT oder Teil 106149 für 1/2" NPT.

Bringen Sie einen Luftleitungsfilter (AF) an, um Verunreinigungen wie Schmutz, Feuchtigkeit und Öl aus der Druckluftzufuhr zu entfernen. Die Luftleitungsfilter (AF) entfernen schädlichen Schmutz und Feuchtigkeit aus der Druckluftzufuhr. Für Bestellungen: Teil 106148 für 3/8" NPT oder Teil 106149 für 1/2" NPT. Siehe [Installation, page 7](#).

Druckluftanforderungen

Der Luftmotor erfordert keine geölte Luft. Angaben zu den Anforderungen sind [Luftverbrauch, page 30](#) zu entnehmen.

Schließen Sie die Versorgungsluft an der Einlassseite des Luftreglers an.

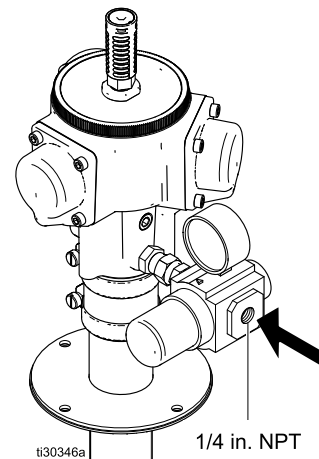







Figure 8 Versorgungsluftschlauchanschluss

Bedienung

				
<p>Der Druck im Tank kann Verletzungen, zum Beispiel durch Spritzer in die Augen, verursachen. Befolgen Sie stets die Druckentlastung, page 13, bevor Sie die Tankabdeckung oder Einfüllöffnung öffnen.</p> <p>Beim Heben/Fallen von schweren Geräten können Personen- und Geräteschäden auftreten. Um Personen- und Geräteschäden zu vermeiden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Den Fassdeckel und das Rührwerk nur mit entsprechender Unterstützung heben • Nicht unter einem angehobenen Heber gehen oder stehen. 				

Rührwerkbetrieb

1. Fahren Sie das Rührwerk durch Öffnen des Luftabsperrentils an. Regeln Sie die Drehzahl mit dem Luftreglerknopf.
2. Halten Sie das Rührwerk ständig in Betrieb, wenn Farbe oder andere Flüssigkeiten hinzugefügt werden.
3. Fahren Sie das Rührwerk durch Schließen des Luftabsperrentils oder durch Verringern des Drucks mit dem Luftreglerknopf herunter.

Einstellen der richtigen Rührwerkgeschwindigkeit

ACHTUNG
<p>Um die Ausrüstung nicht zu beschädigen, betreiben Sie das Rührwerk nicht über längere Zeit mit hoher Geschwindigkeit. Bei zu hoher Rührwerkgeschwindigkeit kann es zum Aufschäumen des Materials (wodurch das Material unbrauchbar wird), Vibrationen und erhöhtem Verschleiß an Teilen kommen. Rühren Sie nur solange, bis eine gleichmäßige Mischung gewährleistet ist.</p>

Rührwerke dienen dazu, Feststoffe im Schwebezustand zu halten, wodurch verhindert wird, dass Feststoffe das Saugrohr verstopfen. Wenn sich die Feststoffe im Behälter abgesetzt haben, nutzen

Sie einen Schüttelapparat oder ein anderes Gerät, um das Produkt gründlich zu rühren, bevor Sie das Rührwerk installieren und in Betrieb nehmen.

Nachfolgend sehen Sie ein allgemeines Verfahren zum Ermitteln der empfohlenen Rührwerkgeschwindigkeit. Erkundigen Sie sich beim Ihrem Materiallieferanten, welche Empfehlungen es zu den Rührgeschwindigkeiten gibt.

1. Vergewissern Sie sich, dass das Erdungskabel angeschlossen ist. Siehe [Erdung, page 11](#).
2. Füllen Sie den Materialzufuhrbehälter etwa 75 bis 100 mm (3 bis 4 Zoll) über die Rührwerksschaufel.
3. Öffnen Sie das Haupt-Luftabsperrentil (SV).
4. Fahren Sie das Rührwerk an, indem Sie den Luftreglerknopf (R) nach und nach drehen, um den Luftdruck zu erhöhen, bis sich in der Farbe ein Wirbel zu bilden beginnt.
5. Reduzieren Sie die Geschwindigkeit ein wenig und füllen Sie danach den Materialbehälter.

Es sollte kein Wirbel zu sehen sein, wenn der Behälter voll ist. Material sollte sich nur so schnell genug bewegen, um eine ausreichende Mischung zu gewährleisten.

6. Halten Sie das Rührwerk ständig in Betrieb, während Farbe oder andere Flüssigkeiten hinzugefügt werden.

Druckentlastung

				
<p>Dieses Gerät bleibt unter Druck, bis der Druck manuell entlastet wird. Um ernsthafte Verletzungen durch Verschütten von Material und durch bewegliche Teile zu vermeiden, befolgen Sie das Verfahren zur Druckentlastung vor der Reinigung, Prüfung oder Wartung des Geräts.</p>				

1. Trennen Sie die Luftleitung.
2. Schließen Sie das Entlastungs-Luftabsperrentil (A), um den Luftdruck zum Luftregler zu entlasten.

Wartung

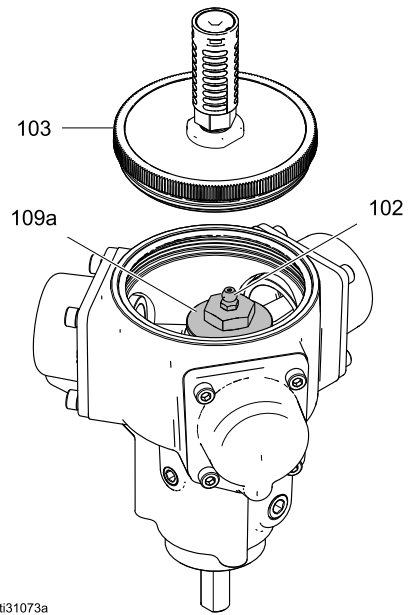
				
<p>Bewegliche Teile, wie zum Beispiel eine Laufradschaufel, können Finger schneiden oder abtrennen. Um die Gefahr schwerer Verletzungen zu vermeiden, schalten Sie das Rührwerk stets ab und ziehen Sie die Luftleitung ab, bevor das Rührwerk überprüft oder repariert wird.</p>				

Vor dem Ausführen jeglicher Wartungsmaßnahmen, befolgen Sie die [Druckentlastung, page 13](#).

Schmieren des Luftmotors

Schmieren Sie das Nadellager des Motors nach etwa 20 Millionen Umdrehungen oder alle drei bis vier Monate (je nachdem, was zuerst eintritt). Empfohlenes Fett: MOBILGREASE XHP 222 SPECIAL oder ein gleichwertiges Fett mit einer minimalen Flammpunkttemperatur von 204 °C (399,2 °F).

1. Befolgen Sie die [Druckentlastung, page 13](#).
2. Entfernen Sie die obere Abdeckung (103) des Motors.
3. Drücken Sie Fett mithilfe einer manuellen Fettpresse in das 21RC-Fitting (102), bis Fett unter der oberen Unterlegscheibe (109a) zu sehen ist.



ü31073a

Schalldämpfer des Luftmotors

Überprüfen Sie je nach Umgebung des Motors regelmäßig, ob die Schalldämpfer des Luftmotor sauber sind. Verschmutzte oder verstopfte Luftmotor-Schalldämpfer können den Wirkungsgrad des Motors beeinträchtigen und dazu führen, dass der Motor unruhig läuft. Tauschen Sie verschmutzte oder verstopfte Schalldämpfer durch neue aus.

Reinigung der Welle

Für Modelle 25C528, 25C533, 25M481

Entfernen Sie angetrocknete Flüssigkeit jede Woche von dem Bereich der Welle um das Lager (6) und überprüfen Sie das Lager auf Risse oder übermäßigen Verschleiß.

Für Modell 17E245

Wöchentlich sollten das Lager (18) und der Bereich der Rührwerkhalterung (23) der Welle (21) von angetrocknetem Material gereinigt werden. Danach mit einigen Tropfen leichten Öls schmieren.

Wartung



Wenn am Luftmotor mehr Arbeiten vorzunehmen sind als nur die Installation eines Wartungssatzes, ist es häufig am schnellsten und einfachsten, ihn für Reparatur- oder Austauscharbeiten an den nächsten Graco-Händler zu schicken.

Motor-Umbausätze sind erhältlich und sind in der nachstehenden Tabelle aufgeführt. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch 3A5050.

Satz	Beschreibung
25M535	Voller Umbausatz Luftmotor
25P720	Umbausatz Nadellager
25P721	Umbausatz Einzelkolbenbaugruppe
25P860	Endkappensatz
19Y509	Schalldämpfersatz (3-teiliger Satz)

Ausbau des Luftmotors

Modelle 25C528, 25C529, 25C533 und 25M481

1. Befolgen Sie die [Druckentlastung, page 13](#).
2. Entfernen Sie den Luftregler, indem Sie das Drehgelenkfitting (12) abschrauben.
 - a. Siehe [Modell 25C528, page 17](#)
 - b. Siehe [Modell 25C529, page 21](#)
 - c. Siehe [Modell 25C533, page 18](#)
 - d. Siehe [Modell 25M481, page 19](#)
3. Lockern Sie die obere Klemme (2) und heben Sie den Motor an, sodass die beiden oberen Stellschrauben (3) zugänglich sind. Entfernen Sie die Stellschrauben mithilfe eines 1/8-Zoll-Sechskantschlüssels von der Welle.
4. Heben Sie den Luftmotor gerade von der Welle ab.

Modelle 25C534 und 25C535

1. Befolgen Sie die [Druckentlastung, page 13](#).
2. Entfernen Sie den Luftregler, indem Sie das Drehgelenkfitting (11) abschrauben. Siehe [Modelle 25C534 und 25C535, page 22](#).
3. Entfernen Sie die Schrauben (14), mit denen die Motor-Montageplatte (13) am Auslassgehäuse (3) befestigt ist.
4. Entfernen Sie die Innensechskantschrauben (2), mit denen der Motor (1) an der Montageplatte befestigt ist.
5. Heben Sie den Motor so an, dass die beiden Stellschrauben (9) in der Welle (4) zugänglich sind. Entfernen Sie die Stellschrauben mithilfe eines 1/8-Zoll-Sechskantschlüssels von der Welle.
6. Heben Sie den Luftmotor gerade von der Welle ab.

Modell 25C530

1. Befolgen Sie die [Druckentlastung, page 13](#).
2. Entfernen Sie den Luftregler, indem Sie das Drehgelenkfitting (9) abschrauben. Siehe [Modell 25C530, page 24](#).
3. Entfernen Sie mithilfe eines 3/16-Zoll-Sechskantschlüssels die drei Stellschrauben (8) am Spundlochadapter (4).
4. Heben Sie den Motor so an, dass die beiden Stellschrauben (7) in der Kupplung (3) zugänglich sind. Entfernen Sie die Stellschrauben mithilfe eines 1/8-Zoll-Sechskantschlüssels.
5. Heben Sie den Luftmotor (1) gerade von der Kupplung ab.

Modelle 25N881 und 25N882

1. Befolgen Sie die [Druckentlastung, page 13](#).
2. Entfernen Sie den Luftregler, indem Sie das Drehgelenkfitting (5) abschrauben. Siehe [Modelle 25N881 und 25N882, page 25](#).
3. Entfernen Sie die Schrauben (11), mit denen die der Spundlochadapter (6) an der Motorplatte (7) befestigt ist.
4. Heben Sie den Motor vom Spundlochadapter (6) und entfernen Sie die Schrauben (8), mit denen die Motorplatte (7) am Motor (1) befestigt ist.

Ausrichten des Auslassgehäuses – Nur 25C534, 25C535

ACHTUNG

Eine falsche Installation des Auslassgehäuses kann dazu führen, dass die Rührwerkswelle gegen das Auslassgehäuselager schlägt und dieses in der Folge beschädigt.

Nach der Reparatur oder dem Austausch des Auslassgehäuses oder Luftmotors müssen die folgenden Schritte durchgeführt werden:

1. Befolgen Sie die [Druckentlastung, page 13](#).
2. Stellen Sie das Rührwerk aufrecht und lösen Sie die drei Schrauben (14) des Auslassgehäuses lösen. Siehe [Modelle 25C534 und 25C535, page 22](#).
3. Führen Sie einen Luftdruck von mindestens 1,7 bar (25 psi) an den Luftregler (12) zu. Justieren Sie den Luftregler so, dass die Welle des Rührwerks sich kaum dreht.
4. Während sich die Rührwerkswelle dreht, ziehen Sie die drei Schrauben des Auslassgehäuses auf 9 bis 11,3 Nm an.
5. Falls die Rührwerkswelle anschlägt, sind die Schritte 1 bis 3 (oben) zu wiederholen.

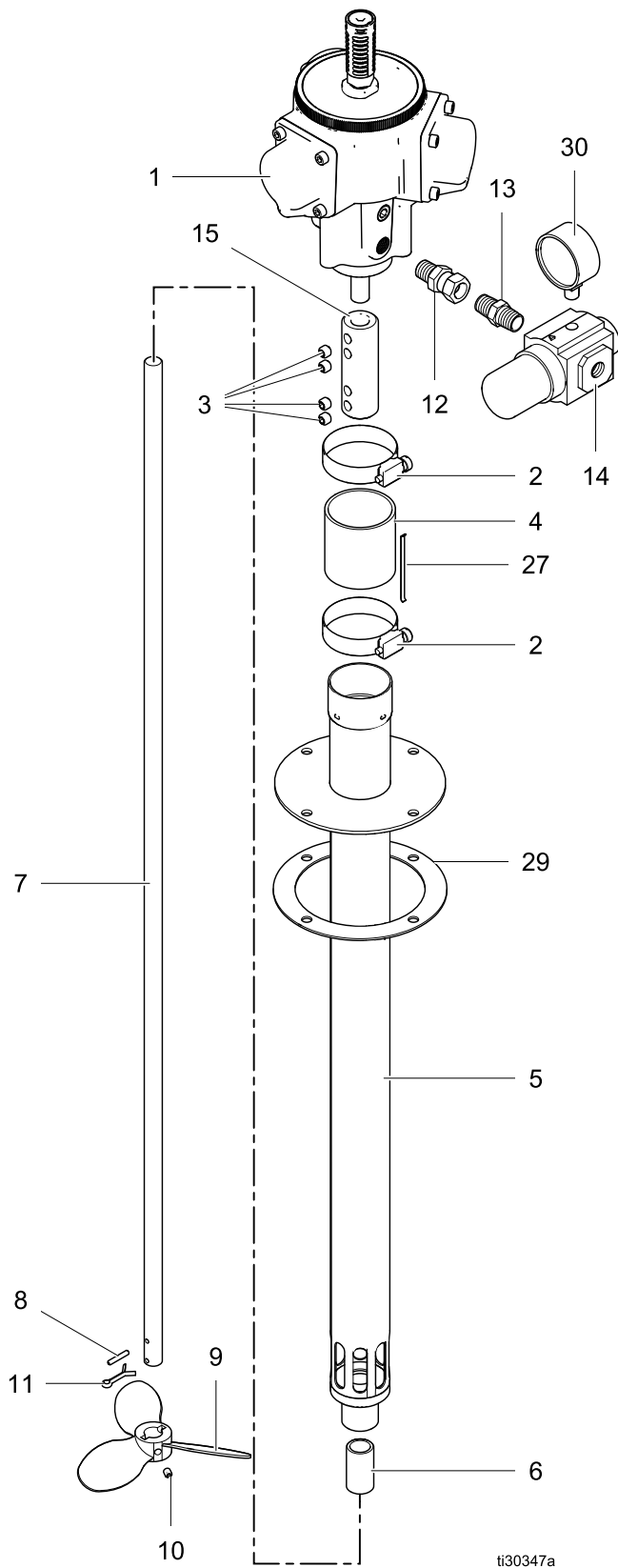
Überprüfen der Welle und der Rührwerkklängen – Gilt nur für Modell 25C530

1. Befolgen Sie die [Druckentlastung, page 13](#).
2. Schalten Sie das Rührwerk ab bzw. trennen Sie es von der Stromversorgung.
3. Bauen Sie das Rührwerk aus.
4. Reinigen Sie es mit einem geeigneten Lösungsmittel und überprüfen Sie Welle (2) und Klängen (5, 6) auf Verschleiß oder Beschädigung. Siehe [Modell 25C530, page 24](#).
5. Falls kein Verschleiß und keine Beschädigung festgestellt werden, bauen Sie das Rührwerk wieder im Fass ein.

6. Falls die Welle ausgetauscht werden muss:
 - a. Bauen Sie den Luftmotor durch Befolgen der Schritte unter [Ausbau des Luftmotors, page 15](#) aus.
 - b. Heben Sie den Spundlochadapter (4) an, um die beiden unteren Stellschrauben (7) in der Kupplung (3) freizulegen. Entfernen Sie sie mithilfe eines 1/8-Zoll-Sechskantschlüssels.
 - c. Ziehen Sie die Welle (2) aus der Kupplung heraus.
 - d. Schieben Sie die neue Welle in die Kupplung. Ziehen Sie die beiden unteren Stellschrauben in der Kupplung mithilfe eines 1/8-Zoll-Sechskantschlüssels fest. Ziehen Sie sie mit 7,3 Nm fest.
 - e. Senken Sie den Spundlochadapter auf die Welle ab oder heben Sie die Welle durch den Spundlochadapter an und setzen Sie den Luftmotor in die Kupplung ein. Ziehen Sie die beiden oberen Stellschrauben (SS) in der Kupplung mithilfe eines 1/8-Zoll-Sechskantschlüssels fest. Ziehen Sie sie mit 7,3 Nm fest. Siehe [Modell 25C530, page 24](#).
 - f. Heben Sie den Spundlochadapter an und ziehen Sie die drei Stellschrauben (8) im Spundlochadapter mithilfe eines 3/16-Zoll-Sechskantschlüssels fest. Ziehen Sie sie mit 28 Nm fest.
 - g. Montieren Sie das Rührwerk wieder im Fass.
7. Falls die Klinge ausgetauscht werden muss:
 - a. Entfernen Sie die Stellschraube in der langen (6) oder kurzen (5) Klingennabe mithilfe eines 3-mm-Sechskantschlüssels (1/8 Zoll) und ziehen Sie die Nabe/Klingenbaugruppe von der Welle.
 - b. Zum Montieren einer neuen Nabe/Klingenbaugruppe schieben Sie diese auf die Welle und ziehen Sie die Stellschraube fest. Die Stellschraube muss immer oben bleiben, während die Klängen herabhängen müssen, sodass sie in das Spundloch herein und aus ihm heraus laufen können.
 - c. Montieren Sie das Rührwerk wieder im Fass.

Teile

Modell 25C528

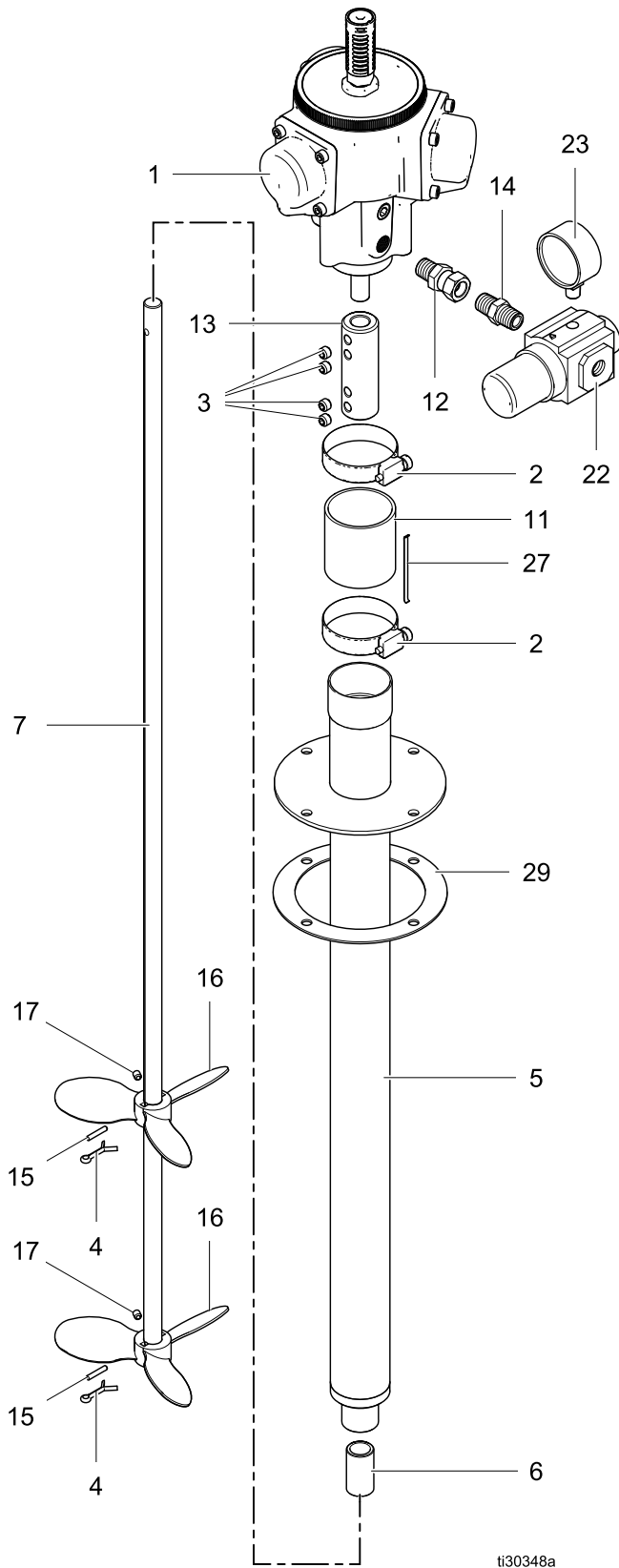


ti30347a

R-ef.-Nr.	Teile-Nr.	Beschreibung	Anz.
1	25C765	MOTOR, Luft, Drehkolben, umfasst 12, 13, 14 und 30.	1
2	101368	KLEMME, Schlauch	2
3	100053	SCHRAUBE, Stellschraube, Sechskant, 5/16-18 x 0,25"; Drehmoment 11-15 Nm (96-132 in-lb)	4
4	158865	KUPPLUNG, Motor	1
5	222696	FÜHRUNG, Rührwerk	1
6	115166	LAGER, Rührwerk, Presssitz	1
7	185389	WELLE, Rührwerk	1
8	185401	STIFT, Scherstift	1
9	185398	PROPELLER, Rührwerk	1
10	110248	SCHRAUBE, Stellschraube, Sechskant, #10-24 x 0,25"; Drehmoment 1,7-2,3 Nm (15-20 in-lb)	1
11	100579	STIFT, Splint	1
12	156823	FITTING, Verbindung, Drehgelenk	1
13	156971	FITTING, Nippel, kurz	1
14	116513	REGLER, Luft	1
15	159858	KUPPLUNG	1
19	100633	WERKZEUG, Schraubenschlüssel (nicht abgebildet)	1
20	101369	WERKZEUG, Schraubenschlüssel (nicht abgebildet)	1
27	065251	KABEL, Kupfer, flaches Drahtgeflecht, 10 cm (0,33 ft)	1
29	190192	DICHTUNG, Führung, Rührwerk	1
30	104655	MESSGERÄT, Druck, Luft	1
32▲	17P806	Sicherheitsschild (nicht abgebildet)	1

▲ Zusätzliche Sicherheitsschilder, Kennzeichnungen, Aufkleber und Karten sind kostenlos erhältlich.

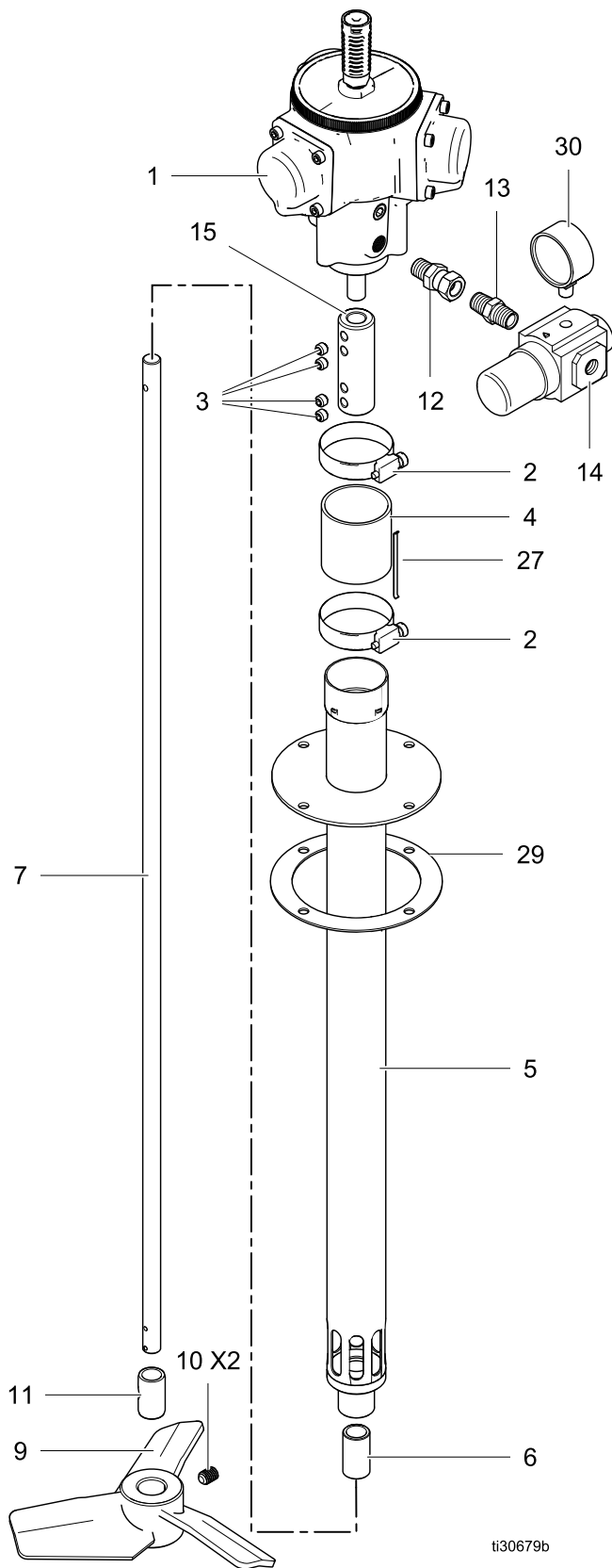
Modell 25C533



R-ef.-Nr.	Teile-Nr.	Beschreibung	Anz.
1	25C765	MOTOR, Luft, Drehkolben, umfasst 12, 13, 14 und 30.	1
2	101368	KLEMME, Schlauch	2
3	100053	SCHRAUBE, Stellschraube, Sechskant, 5/16-18 x 0,25"; Drehmoment 11-15 Nm (96-132 in-lb)	4
4	100579	STIFT, Splint	2
5	207622	FÜHRUNG, Rührwerk	1
6	166565	LAGER, Rührwerk, Presssitz	1
7	172313	WELLE, Rührwerk	1
8	100633	WERKZEUG, Schraubenschlüssel (nicht abgebildet)	1
9	101369	WERKZEUG, Schraubenschlüssel (nicht abgebildet)	1
11	158865	KUPPLUNG, Motor	1
12	156823	FITTING, Verbindung, Drehgelenk	1
13	159858	KUPPLUNG	1
14	156971	FITTING, Nippel, kurz	1
15	160077	STIFT, Scherstift	2
16	159854	PROPELLER, Rührwerk	2
17	101118	SCHRAUBE, Stellschraube, Sechskant, #10-24 x 0,25"; Drehmoment 1,7-2,3 Nm (15-20 in-lb)	2
22	116513	REGLER, Luft	1
23	104655	MESSGERÄT, Druck, Luft	1
27	065251	KABEL, Kupfer, flaches Drahtgeflecht, 10 cm (0,33 ft)	1
29	190192	DICHTUNG, Führung, Rührwerk	1
35▲	17P806	Sicherheitsschild (nicht abgebildet)	1

▲ Zusätzliche Sicherheitsschilder, Kennzeichnungen, Aufkleber und Karten sind kostenlos erhältlich.

Modell 25M481

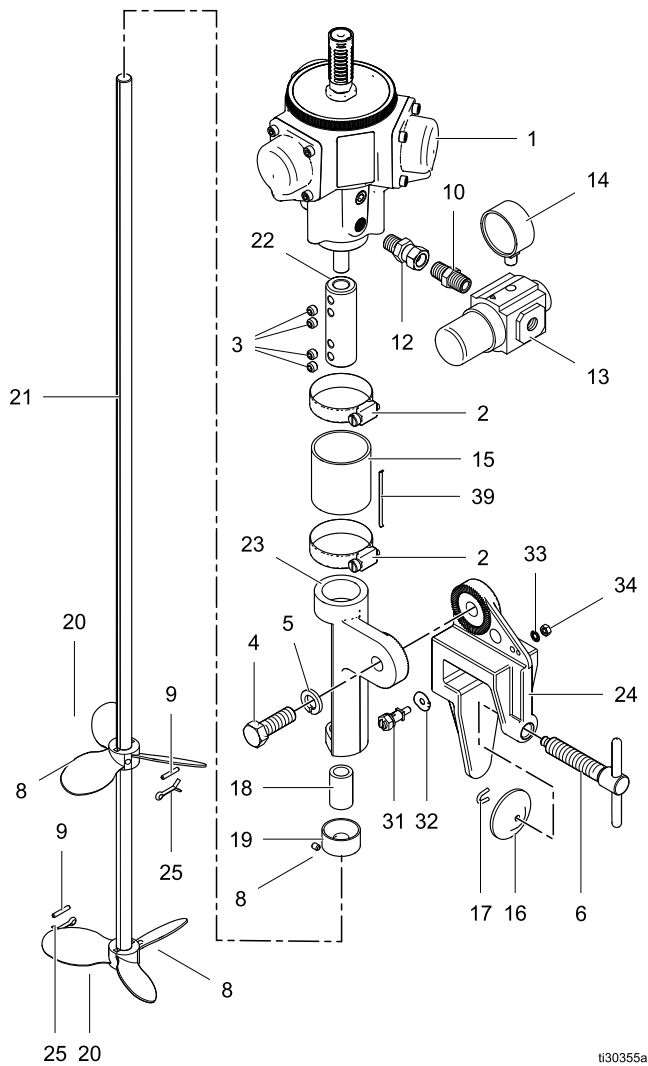


R-ef.-Nr.	Teile-Nr.	Beschreibung	Anz.
1	25C765	MOTOR, Luft, Drehkolben, umfasst 12, 13, 14 und 30.	1
2	101368	KLEMME, Schlauch	2
3	100053	SCHRAUBE, Stellschraube, Sechskant, 5/16-18 x 0,25"; Drehmoment 11-15 Nm (96-132 in-lb)	4
4	158865	KUPPLUNG, Motor	1
5	222696	FÜHRUNG, Rührwerk	1
6	115166	LAGER, Rührwerk, Presssitz	1
7	185389	WELLE, Rührwerk	1
9	17N708	IMPELLER, Hydrafoil, 20,32 cm (8"), Edelstahl, umfasst Objekt 10. Hinweis: Installieren Sie das Laufrad (den Impeller) so, dass der gebogene Teil der Klinge sich beim Drehen im Uhrzeigersinn auf der Vorderkante befindet.	1
10	---	SCHRAUBE, Stellschraube, Sechskant, 3/8-16 x 0,5"; Drehmoment 20-23 Nm (180-200 in-lb)	2
11	17R167	DISTANZSTÜCK, Welle	1
12	156823	FITTING, Verbindung, Drehgelenk	1
13	156971	FITTING, Nippel, kurz	1
14	116513	REGLER, Luft	1
15	159858	KUPPLUNG	1
19	100633	WERKZEUG, Schraubenschlüssel (nicht abgebildet)	1
20	101369	WERKZEUG, Schraubenschlüssel (nicht abgebildet)	1
27	065251	KABEL, Kupfer, flaches Drahtgeflecht, 10 cm (0,33 ft)	1
29	190192	DICHTUNG, Führung, Rührwerk	1
30	104655	MESSGERÄT, Druck, Luft	1

Teile

R-ef.-Nr.	Teile-Nr.	Beschreibung	Anz.
32 ▲	17P806	Sicherheitsschild (nicht abgebildet)	1
▲ Zusätzliche Sicherheitsschilder, Kennzeichnungen, Aufkleber und Karten sind kostenlos erhältlich.			

Modell 25C529



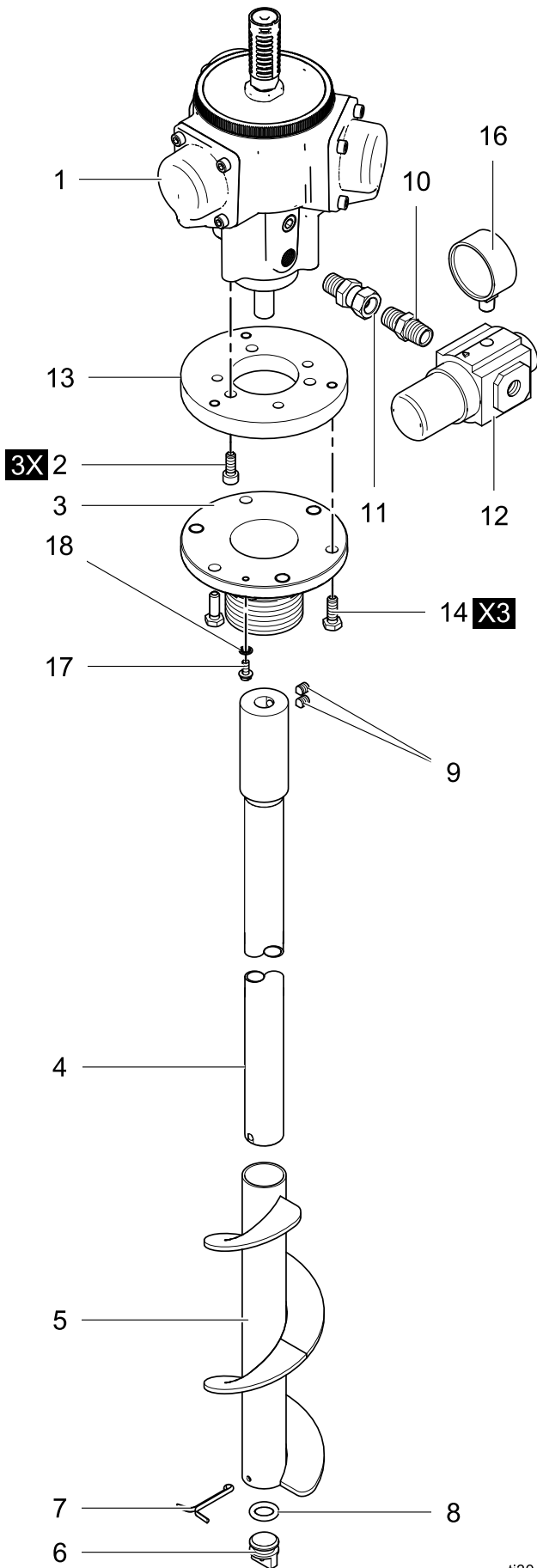
t30355a

R-ef.-Nr.	Teile-Nr.	Beschreibung	Anz.
1	25C765	MOTOR, Luft, Drehkolben, umfasst 12, 13, 14 und 30.	1
2	101368	KLEMME, Schlauch	2
3	100053	SCHRAUBE, Stellschraube, Sechskant, 5/16-18 x 0,25"; Drehmoment 11-15 Nm (96-132 in-lb)	4
4	100017	SCHRAUBE, Kopf, Sechskant, 1/2-13 x 1,5", fest ziehen, nicht überziehen	1
5	100018	UNTERLEGSCHIEBE, Sperre, Feder	1
6	203399	KLEMME, Schraube	1
7	100633	WERKZEUG, Schraubenschlüssel (nicht abgebildet)	1

R-ef.-Nr.	Teile-Nr.	Beschreibung	Anz.
8	101118	SCHRAUBE, Stellschraube, Sechskant, #10-24 x 0,25"; Drehmoment 1,7-2,3 Nm (15-20 in-lb)	3
9	160077	STIFT, Scherstift	2
10	156971	FITTING, Nippel, kurz	1
11	101369	WERKZEUG, Schraubenschlüssel (nicht abgebildet)	1
12	156823	FITTING, Verbindung, Drehgelenk	1
13	116513	REGLER, Luft	1
14	104655	MESSGERÄT, Druck, Luft	1
15	158865	KUPPLUNG, Motor	1
16	159056	PAD, Montageschraube	1
17	159057	HALTERUNG	1
18	104391	LAGER, Rührwerk, Presssitz	1
19	159704	BECHER, Schutz, Lager	1
20	159854	PROPELLER, Rührwerk	2
21	172311	WELLE, Rührwerk	1
22	159858	KUPPLUNG	1
23	159863	HALTERUNG, Montage	1
24	159864	KLEMME, Rührwerk	1
25	100579	STIFT, Splint	2
31	104029	KLEMME, Erde, elektrisch	1
32	104582	UNTERLEGSCHIEBE, Sicherung	1
33	100718	UNTERLEGSCHIEBE, Sicherung	1
34	110911	MUTTER, Sechskant, M5 x 8	1
37	186620	AUFKLEBER, Symbol, Erde (nicht dargestellt)	1
39	065251	KABEL, Kupfer, flaches Drahtgeflecht, 10 cm (0,33 ft)	1
43▲	17P806	Sicherheitsschild (nicht abgebildet)	1

▲ Zusätzliche Sicherheitsschilder, Kennzeichnungen, Aufkleber und Karten sind kostenlos erhältlich.

Modelle 25C534 und 25C535

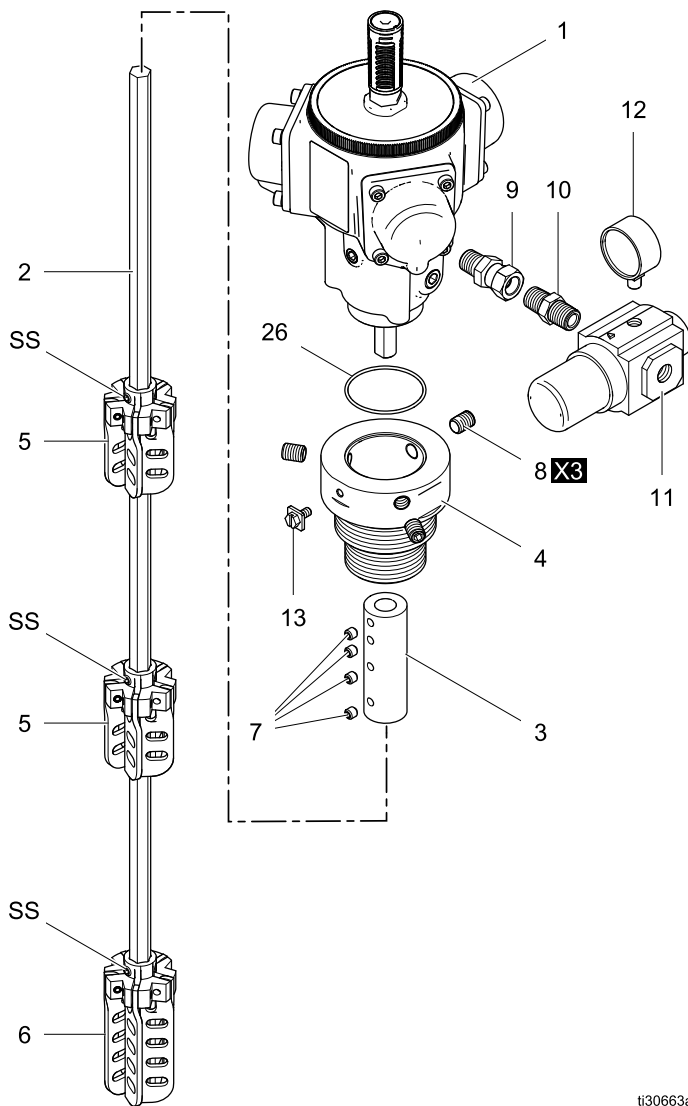


ti30480a

Ref.-Nr.	Teile-Nr.	Beschreibung	Anz.
1	25C765	MOTOR, Luft, Drehkolben, umfasst 12, 13, 14 und 30.	1
2	124313	SCHRAUBE, Sechskant; M6-1 x 16 mm, Edelstahl; Drehmoment 9-11 Nm (80-100 in-lb)	3
3	235535	GEHÄUSE, Rührerkauslass, Edelstahl (Modell 25C534)	1
	224876	GEHÄUSE, Rührerkauslass, Kohlenstoffstahl (Modell 25C535)	1
4	235530	WELLE, Rührwerk (Modell 25C534)	1
	224852	WELLE, Rührwerk (Modell 25C535)	1
5	224393	Schraubenlinie, Rührwerk	1
6	187054	STÖPSEL, Rohr, Material	1
7	101946	STIFT, Splint; Edelstahl	1
8	111312	PACKUNG, O-Ring	1
9	112364	SCHRAUBE, Stellschraube, Sechskant, 1/4-20 x 0,38"; Drehmoment 4-5 Nm (35-40 in-lb)	2
10	156823	FITTING, Nippel, kurz	1
11	156971	FITTING, Verbindung, Drehgelenk	1
12	116513	REGLER, Luft	1
13	187577	PLATTE, Montage, Motor	1
14	102023	SCHRAUBE, Kopf, Sechskant, 1/4-20 x 0,75"; Drehmoment 9-11 Nm (80-100 in-lb)	3
16	104655	MESSGERÄT, Druck, Luft	1
17	111593	SCHRAUBE, Erdung, geschlitz Sechskant, Unterlegscheibe, Kopf, #8-32 x 0,375"	1
18	157021	SCHEIBE, Sicherung, intern	1
19	186620	AUFKLEBER, Symbol, Erde (nicht gebildet)	1
27	403123	KOPF, Stöpsel (nicht abgebildet)	1

Ref.-Nr.	Teile-Nr.	Beschreibung	Anz.
30 [▲]	17P806	Sicherheitsschild (nicht abgebildet)	1
▲ Zusätzliche Sicherheitsschilder, Kennzeichnungen, Aufkleber und Karten sind kostenlos erhältlich.			

Modell 25C530

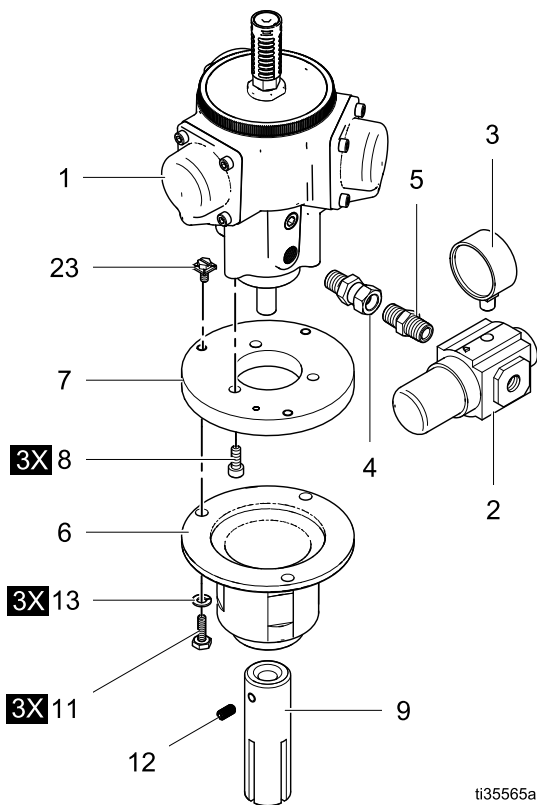


ti30663a

Ref.-Nr.	Teile-Nr.	Beschreibung	An-z.
SS	— — —	SCHRAUBE, Klingensatz, nach dem Justieren fest ziehen, nicht überziehen	3
1	25C765	MOTOR, Luft, Drehkolben, umfasst 12, 13, 14 und 30.	1
2	16A867	WELLE, Rührwerk	1
3	16A868	KUPPLUNG, Rührwerk	1
4	16A872	ADAPTER, Spundloch, doppelt	1
5	24C860	RÜHRWERK, Arm, kurz	2
6	24C861	RÜHRWERK, Arm, lang	1
7	102207	SCHRAUBE, Stellschraube, Sechskant, 1/4-20 x 0,25"; Drehmoment 11-15 Nm (96-132 in-lb)	4
8	101679	SCHRAUBE, Stellschraube, Sechskant, 3/8-24 x 0,5"; Drehmoment 9-11 Nm (80-100 in-lb)	3
9	156823	FITTING, Verbindung, Drehgelenk	1
10	156971	FITTING, Nippel, kurz	1
11	116513	REGLER, Luft	1
12	104655	MESSGERÄT, Druck, Luft	1
13	116343	SCHRAUBE, Erde, M5 x 0,8	1
25	186620	AUFKLEBER, Symbol, Erde (nicht dargestellt)	1
26	113082	PACKUNG, O-Ring	1
27	16H294	ADAPTER, Winkel, ausziehbare Klinge (nicht abgebildet)	1
28	16H295	RING, Sicherung (nicht abgebildet)	1
30▲	17P806	Sicherheitsschild (nicht abgebildet)	1

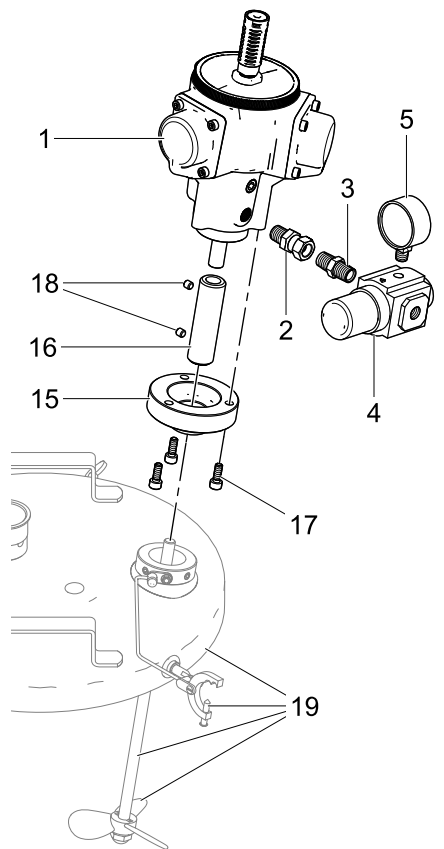
▲ Zusätzliche Sicherheitsschilder, Kennzeichnungen, Aufkleber und Karten sind kostenlos erhältlich.

Modelle 25N881 und 25N882



Ref.-Nr.	Teile-Nr.	Beschreibung	Anz.
1	25C765	MOTOR, Luft, Radialkolben, umfasst Objekte 2, 3, 4 und 5.	1
2	116513	REGLER, Luft	1
3	104655	MESSGERÄT, Druck, Luft	1
4	156971	FITTING, Nippel, kurz	2
5	156823	FITTING, Verbindung, Drehgelenk	1
6	16A521	GEHÄUSE, Adapter, 1 1/2-11,5 NPSM (Modell 25N881)	1
	16A754	GEHÄUSE, Adapter, 2-11,5 NPSM (Modell 25N882)	
7	18A192	PLATTE, Montage im Fass	1
8	117028	SCHRAUBE, Sechskant; M6-1 x 16 mm, Drehmoment 9-11 Nm (80-100 in-lb)	3
9	17X562	ADAPTER, Welle, 7/16" quadratisch	1
	17X563	ADAPTER, Welle, 1/2" quadratisch	1
11	555337	SCHRAUBE, Sechskantkopf, 1/4-20 x 0,750; Drehmoment 9-11 Nm (80-100 in-lb)	3
12	131497	SCHRAUBE, Stellschraube, Ringschneide, 1/4-20 x 0,500; auf flacher Fläche der Motorwelle festziehen; ein schwaches anaeroben Dichtmittel verwenden	1
13	100016	UNTERLEGSCHIEBE, Sicherung	3
22	116343	SCHRAUBE, Erde	1
24▲	17P806	Sicherheitsschild (nicht abgebildet)	1
▲ Zusätzliche Sicherheitsschilder, Kennzeichnungen, Aufkleber und Karten sind kostenlos erhältlich.			

Modell 19Y592



ti37867a

Ref.-Nr.	Teile-Nr.	Beschreibung	Anz.
1	25C765	MOTOR, Luft, Radialkolben; enthält die Punkte 2, 3, 4 und 5	1
2	156823	FITTING, Verbindung, Drehgelenk	1
3	156971	FITTING, Nippel, kurz	1
4	116513	REGLER, Luft	1
5	104655	MESSGERÄT, Luftdruck	1
10▲	17Z460	Sicherheitsschild (nicht abgebildet)	1
15	25P708	ADAPTER, Rührwerk, Halterung, 18,93 Liter (5 Gallonen)	1
16	25P709	KUPPLUNG, Welle, Rührwerk, 1,27-0,95 cm (1/2-3/8 Zoll)	1
17	124313	SCHRAUBE, Innensechskant, M6-1X16M, Edelstahl	1
18	110272	SCHRAUBE, Satz, Innensechskant	1
19	Eimerabdeckung, Welle und Klinge sind nicht im Satz enthalten. Angaben zur Bestellung der Eimerabdeckung und den dazugehörigen Teilen finden Sie in Anleitung 306670.		
▲ Zusätzliche Sicherheitsschilder, Kennzeichnungen, Aufkleber und Karten sind kostenlos erhältlich.			

Zubehör

Sensorsatz 25C373

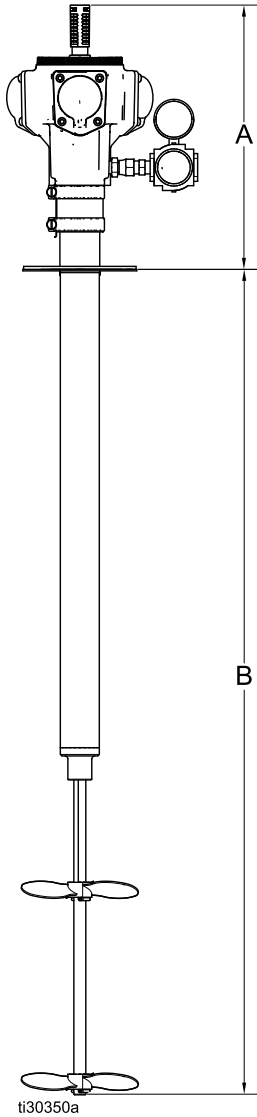
Verwenden Sie den Sensorsatz 25C373 zum Erkennen der Motorumdrehung. Der Satz umfasst einen Sensor und eine Sensorhalterung zur Montage am Luftmotor.

DataTrak-Satz 25P394

Verwenden Sie den DataTrak-Satz 25P394 zur Überwachung der Drehzahl und zum Zählen der Gesamtmenge der Umdrehungen der von einem Radialkolbenmotor angetriebenen Rührwerke.

Abmessungen

Modelle 25C528 und 25C533



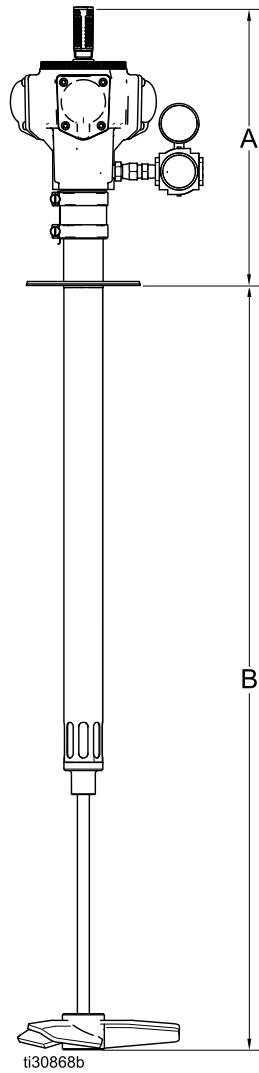
Referenz A = 29,3 cm (11,5 Zoll)

Referenz B

Modell 25C528 =
81,0 cm (31,9 Zoll)

Modell 25C533 =
87,2 cm (34,3 Zoll)

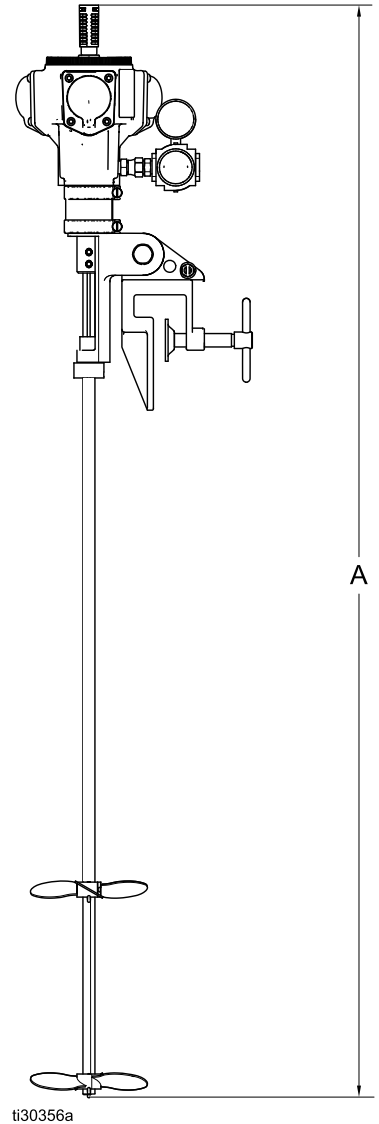
Modell 25M481



Referenz A = 29,3 cm (11,5 Zoll)

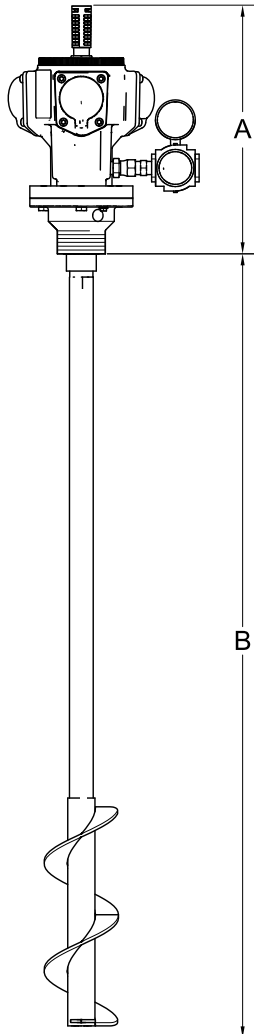
Referenz B = 81,0 cm (31,9 Zoll)

Modell 25C529



Referenz A =
115,8 cm (45,6 Zoll)

Modelle 25C534 und 25C535

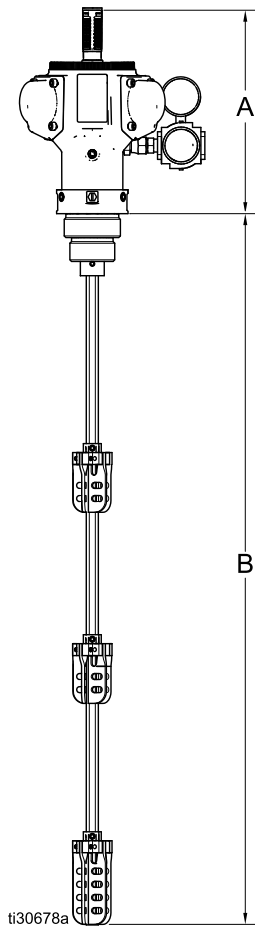


ti30484a

Referenz A = 26,3 cm (10,4 Zoll)

Referenz B = 81,8 cm (32,2 Zoll)

Modell 25C530

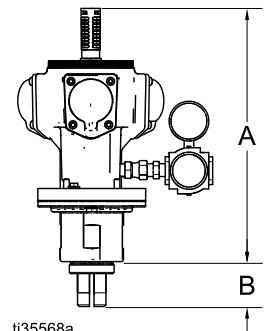


ti30678a

Referenz A = 21,6 cm (8,5 Zoll)

Referenz B = 75,6 cm (29,8 Zoll)

Modelle 25N881 und 25N882



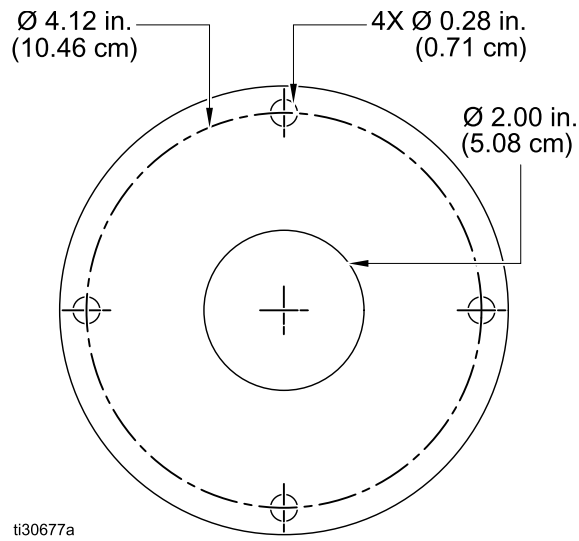
ti35568a

Referenz A =
26,3 cm (10,4 Zoll)

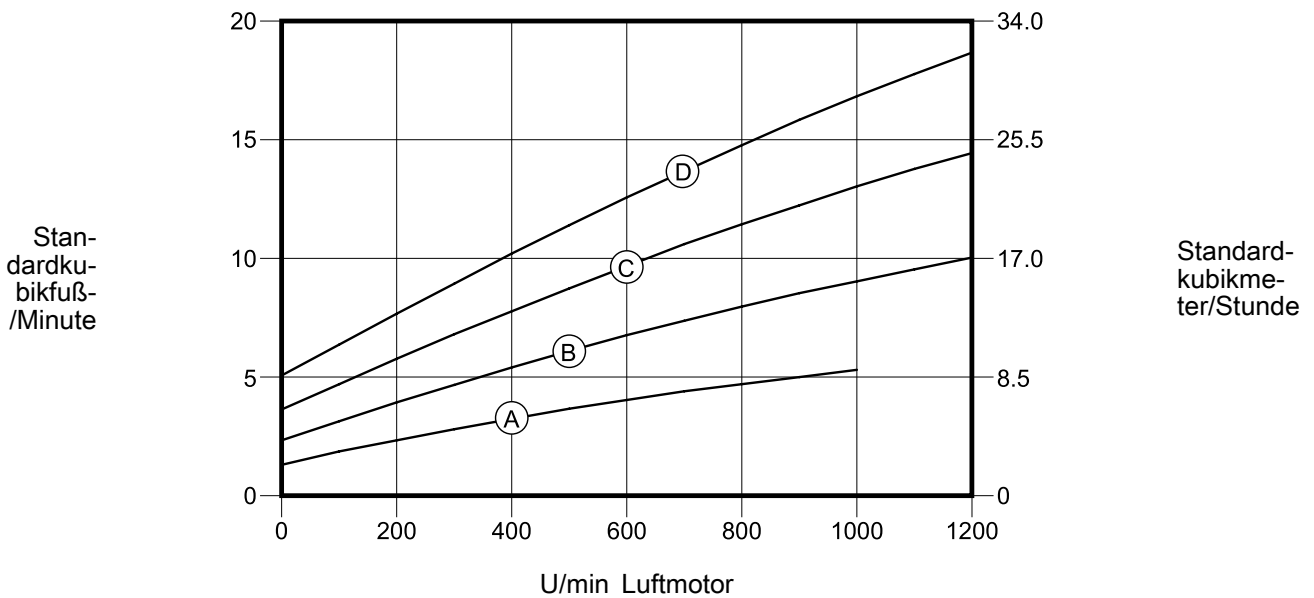
Referenz B = 81,8 cm
(32,2 Zoll)

Montagebohrungen

Modelle 25C528, 25C533 und 25M481



Luftverbrauch



- A – 20 psi (1,4 bar; 0,14 MPa)
- B – 40 psi (2,8 bar, 0,28 Mpa)
- C = 60 psi (4,1 bar, 0,41 Mpa)
- D – 80 psi (5,5 bar, 0,55 Mpa)

Technische Spezifikationen

Hinweis: Bei einem Betrieb über den empfohlenen maximalen Drehzahlen wird der Verschleiß von Komponenten erhöht und die Betriebsleistung verringert.

Modelle 25C528, 25C533 und 25M481

Druckluftbetriebene Rührwerke, Standard			
	25C528	25C533	25M481
Maximal empfohlener Betriebsdruck	5 bar (70 psig)		
Luftverbrauch	Siehe Diagramm		
Empfohlene maximale Drehzahl	500 U/min		500 U/min
Maximal zulässige Temperatur des Prozessmediums	90 °C (194 °F)		
Maximal empfohlene Materialviskosität	1000 cP		500 cP
Benetzte Teile	Edelstahl, Polyether-Ether- Keton	Kohlenstoffstahl, Aluminium, PTFE	Edelstahl, Polyether-Ether-Keton
Gewicht	5 kg (11 lb)	5,4 kg (12 lb)	5,9 kg (13 lb)
Schalldruckpegel bei 5 bar (70 psig), maximal empfohlene Drehzahl	Weniger als 75 dBA		

Modell 25C529

Druckluftbetriebenes Rührwerk, außen	
Maximal empfohlener Betriebsdruck	5 bar (70 psig)
Luftverbrauch	Siehe Diagramm
Empfohlene maximale Drehzahl	500 U/min
Maximal empfohlene Materialviskosität	1000 cP
Benetzte Teile	Aluminium, Kohlenstoffstahl, Gusseisen, Bronze
Gewicht	6,8 kg (15 lb)
Schalldruckpegel bei 5 bar (70 psig), maximal empfohlene Drehzahl	Weniger als 75 dBA

Modelle 25C534 und 25C535

Druckluftbetriebene Rührwerke, Twistork® Helixmischer		
Maximal empfohlener Betriebsdruck		5 bar (70 psig)
Luftverbrauch		Siehe Diagramm
Empfohlene maximale Drehzahl		500 U/min
Maximal zulässige Temperatur des Prozessmediums		70 °C (158 °F)
Maximal empfohlene Materialviskosität		1000 cP
Benetzte Teile		
	25C534	Kohlenstoffstahl, Fluoroelastomer, Acetal
	25C535	Edelstahl 304 und 316, Fluoroelastomer, Acetal
Gewicht		7,3 kg (16 lb)
Schalldruckpegel bei 5 bar (70 psig), maximal empfohlene Drehzahl		Weniger als 75 dBA

Modell 25C530

Druckluftbetriebenes Rührwerk, Mischer mit ausziehbaren Klingen	
Maximal empfohlener Betriebsdruck	5 bar (70 psig)
Luftverbrauch	Siehe Diagramm
Empfohlene maximale Drehzahl	500 U/min
Maximal zulässige Temperatur des Prozessmediums	90 °C (194 °F)
Maximal empfohlene Materialviskosität	1000 cP
Größen Spundlochadapter	1 1/2-11,5 NPSM und 2-11,5 NPSM
Benetzte Teile	Edelstahl 303, 304, 18-8
Gewicht	5,4 kg (12 lb)
Schalldruckpegel bei 5 bar (70 psig), maximal empfohlene Drehzahl	Weniger als 75 dBA


Modelle 25N881 und 25N882

Druckluftbetriebene Rührwerke, im Fass	
Maximal empfohlener Betriebsdruck	5 bar (70 psig)
Luftverbrauch	Siehe Diagramm
Empfohlene maximale Drehzahl	100 U/min
Maximal zulässige Temperatur des Prozessmediums	90 °C (194 °F)
Maximal empfohlene Materialviskosität	500 cP
Größen Spundlochadapter	1 1/2-11,5 NPSM und 2-11,5 NPSM
Benetzte Teile	N/A
Gewicht	5,2 kg (11,4 lb)
Schalldruckpegel bei 5 bar (70 psig), maximal empfohlene Drehzahl	Weniger als 75 dBA

Modell 19Y592

Druckluftbetriebenes Rührwerk, im Eimer	
Maximal empfohlener Betriebsdruck	5 bar (70 psig)
Luftverbrauch	Siehe Diagramm
Empfohlene maximale Drehzahl	500 U/min
Maximal zulässige Temperatur des Prozessmediums	90 °C (194 °F)
Maximal empfohlene Materialviskosität	500 cP
Gewicht	3,4 kg (7,4 lb)
Schalldruckpegel bei 5 bar (70 psig), maximal empfohlene Drehzahl	Weniger als 75 dBA

California Proposition 65

 **WARNUNG:** Durch dieses Produkt können Sie Chemikalien ausgesetzt werden, die dem Bundesstaat Kalifornien als Ursache von Krebs, Geburtsfehlern und anderen die Fortpflanzung betreffenden Schädigungen bekannt sind. Weitere Informationen finden Sie auf www.P65warnings.ca.gov.

Graco-Standardgarantie

Graco garantiert, dass alle in diesem Dokument erwähnten Geräte, die von Graco hergestellt worden sind und den Namen Graco tragen, zum Zeitpunkt des Verkaufs an den Erstkäufer frei von Material- und Verarbeitungsfehlern sind. Mit Ausnahme einer speziellen, erweiterten oder eingeschränkten Garantie, die von Graco bekannt gegeben wurde, garantiert Graco für eine Dauer von zwölf Monaten ab Kaufdatum die Reparatur oder den Austausch jedes Teiles, das von Graco als defekt anerkannt wird. Diese Garantie gilt nur dann, wenn das Gerät in Übereinstimmung mit den schriftlichen Graco-Empfehlungen installiert, betrieben und gewartet wurde.

Diese Garantie erstreckt sich nicht auf allgemeinen Verschleiß, Fehlfunktionen, Beschädigungen oder Verschleiß aufgrund fehlerhafter Installation, falscher Anwendung, Abrieb, Korrosion, inadäquater oder falscher Wartung, Fahrlässigkeit, Unfall, Durchführung unerlaubter Veränderungen oder Einbau von Teilen, die keine Originalteile von Graco sind, und Graco kann für derartige Fehlfunktionen, Beschädigungen oder Verschleiß nicht haftbar gemacht werden. Ebenso wenig kann Graco für Fehlfunktionen, Beschädigungen oder Verschleiß aufgrund einer Unverträglichkeit von Graco-Geräten mit Strukturen, Zubehörteilen, Geräten oder Materialien anderer Hersteller oder durch falsche Bauweise, Herstellung, Installation, Betrieb oder Wartung von Strukturen, Zubehörteilen, Geräten oder Materialien anderer Hersteller haftbar gemacht werden.

Diese Garantie gilt unter der Bedingung, dass das Gerät, für das die Garantieleistungen beansprucht werden, kostenfrei an einen autorisierten Graco-Händler geschickt wird, um den behaupteten Schaden bestätigen zu lassen. Wird der beanstandete Schaden bestätigt, so wird jedes beschädigte Teil von Graco kostenlos repariert oder ausgetauscht. Das Gerät wird kostenfrei an den Originalkäufer zurückgeschickt. Sollte sich bei der Überprüfung des Geräts kein Material- oder Verarbeitungsfehler nachweisen lassen, so werden die Reparaturen zu einem angemessenen Preis durchgeführt, der die Kosten für Ersatzteile, Arbeit und Transport enthalten kann.

DIESE GARANTIE HAT AUSSCHLIESSENDE GÜLTIGKEIT UND GILT ANSTELLE VON JEGLICHEN ANDEREN GARANTIEN, SEIEN SIE AUSDRÜCKLICH ODER IMPLIZIT, UND ZWAR EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT AUSSCHLIESSLICH, DER GARANTIE, DASS DIE WAREN VON DURCHSCHNITTLICHER QUALITÄT UND FÜR DEN NORMALEN GEBRAUCH SOWIE FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK GEEIGNET SIND.

Gracos einzige Verpflichtung sowie das einzige Rechtsmittel des Käufers bei Nichteinhaltung der Garantieplichten ergeben sich aus dem oben Dargelegten. Der Käufer erkennt an, dass kein anderes Rechtsmittel (insbesondere Schadensersatzforderungen für Gewinnverluste, nicht zustande gekommene Verkaufsabschlüsse, Personen- oder Sachschäden oder andere Folgeschäden) zulässig ist. Jede Nichteinhaltung der Garantieplichten ist innerhalb von zwei (2) Jahren ab Kaufdatum anzuzeigen.

GRACO GIBT KEINERLEI GARANTIEN – WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH STILLSCHWEIGEND EINGESCHLOSSEN – IM HINBLICK AUF DIE MARKTFÄHIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK DER ZUBEHÖRTEILE, GERÄTE, MATERIALIEN ODER KOMPONENTEN AB, DIE VON GRACO VERKAUFT, NICHT ABER VON GRACO HERGESTELLT WERDEN. Diese von Graco verkauften, aber nicht von Graco hergestellten Teile (wie zum Beispiel Elektromotoren, Schalter, Schläuche usw.) unterliegen den Garantieleistungen der jeweiligen Hersteller. Graco unterstützt die Käufer bei der Geltendmachung eventueller Garantieansprüche nach Maßgabe.

Auf keinen Fall kann Graco für indirekte, beiläufig entstandene, spezielle oder Folgeschäden haftbar gemacht werden, die sich aus der Lieferung von Geräten durch Graco unter diesen Bestimmungen ergeben, oder der Lieferung, Leistung oder Verwendung irgendwelcher Produkte oder anderer Güter, die unter diesen Bestimmungen verkauft werden, sei es aufgrund eines Vertragsbruches, einer Nichteinhaltung der Garantieplichten, einer Fahrlässigkeit von Graco oder sonstigem.

Graco-Informationen

Auf www.graco.com sind die neuesten Informationen über Graco-Produkte zu erhalten. Informationen über Patente sind unter www.graco.com/patents zu finden.

Um zu bestellen, kontaktieren Sie bitte Ihren Graco-Vertragshändler oder rufen Graco an, um sich über einen Händler in Ihrer Nähe zu informieren.

Telefon: 612-623-6921 **oder gebührenfrei:** 1-800-328-0211 **Fax:** 612-378-3505

Alle Angaben und Abbildungen in diesem Dokument stellen die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung erhältlichen neuesten Produktinformationen dar.

Graco behält sich das Recht vor, jederzeit unangekündigt Änderungen vorzunehmen.
Übersetzung der Originalbetriebsanleitung. This manual contains German. MM 3A4792

Graco Headquarters: Minneapolis
Internationale Niederlassungen: Belgium, China, Japan, Korea

GRACO INC. AND SUBSIDIARIES • P.O. BOX 1441 • MINNEAPOLIS MN 55440-1441 • USA
Copyright 2016, Graco Inc. Alle Produktionsstandorte von Graco sind gemäß ISO 9001 zertifiziert.